



STROMZANGE

(D) Bedienungsanleitung

Seite 3 - 26

CLAMP METER

(GB) Operating instructions

Page 27 - 50

PINCE AMPÈREMÉTRIQUE

(F) Notice d'emploi

Page 51 - 74

STROOMTANG

(NL) Gebruiksaanwijzing

Pagina 75 - 98

CIMCO-Artikelnr. 11 1410 und 11 1412

CIMCO-item no. 11 1410 und 11 1412

- D** Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!
- GB** These Operating Instructions accompany this product. They contain important information on setting up and using your Voltage Detector. You should refer to these instructions, even if you are buying this product for someone else. Please retain these Operating Instructions for future use!
- F** Le présent mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il comporte des directives importantes pour la mise en service et la manipulation de l'appareil. Tenir compte de ces remarques, même en cas de transfert du produit à un tiers. Conserver ce mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment.
- NL** Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Zij bevat belangrijke informatie over de inbedrijfstelling en het gebruik. Let hierop, ook wanneer u dit product aan derden overhandigt. Bewaar daarom deze gebruiksaanwijzing om in voorkomende gevallen te kunnen raadplegen.

Einführung



Sehr geehrter Kunde,

mit diesem CIMCO-Produkt haben Sie eine sehr gute Entscheidung getroffen, für die wir Ihnen danken möchten.

Sie haben ein überdurchschnittliches Qualitätsprodukt aus einer Marken-Familie erworben, die sich auf dem Gebiet der Mess-, Lade- und Netztechnik durch besondere Kompetenz und permanente Innovation auszeichnet.

Mit CIMCO werden Sie als anspruchsvoller Bastler ebenso wie als professioneller Anwender auch schwierigen Aufgaben gerecht. CIMCO bietet Ihnen zuverlässige Technologie zu einem außergewöhnlich günstigen Preis-Leistungs-Verhältnis.

Wir sind uns sicher: Ihr Start mit CIMCO ist zugleich der Beginn einer langen und guten Zusammenarbeit.

Viel Spaß mit Ihrem neuen CIMCO-Produkt!

Inhaltsverzeichnis

Einführung	3
Bestimmungsgemäße Verwendung	5
Bedienelemente	6
Sicherheitshinweise	6
Produktbeschreibung	9
Lieferumfang	10
Display-Angaben und Symbole	11
Messbetrieb	12
a) Strommessung „A“	13
b) Spannungs-„V“/ Frequenz-„Hz“/ Duty Cycle „%“ Messung	14
c) Widerstandsmessung	15
d) Diodentest	16
e) Durchgangsprüfung	16
f) Kapazitätsmessung	17
g) Temperaturmessung	18
REL-Funktion	18
HOLD-Funktion	19
NCV-Funktion (Berührungslose Spannungserkennung)	19
Auto-Power-Off-Funktion	19
Wartung und Reinigung	20
Allgemein	20
Reinigung	20
Einsetzen und wechseln der Batterien	21
Entsorgung von gebrauchten Batterien!	22
Entsorgung	22
Behebung von Störungen	23
Technische Daten	23

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Messen und Anzeigen der elektrischen Größen im Bereich der Überspannungskategorie III (bis max. 600 V gegen Erdpotential, gemäß EN 61010-1) und allen niedrigeren Kategorien.
- Messen von Gleichspannungen bis max. 600 V (CAT III)
- Messen von Wechselspannungen bis max. 600 V (CAT III)
- Messen von Wechselströmen bis max. 400 A
- Messen von Gleichströmen bis max. 400 A (nur 11 1412)
- Frequenzmessung bis 10 kHz
- Messen von Kapazitäten bis 100 μ F
- Messen von Widerständen bis 40 M Ω
- Durchgangsprüfung (<100 Ohm akustisch)
- Diodentest

Der Betrieb ist nur mit dem angegebenen Batterietyp zulässig. Das Messgerät darf im geöffneten Zustand, mit geöffnetem Batteriefach oder fehlendem Batteriefachdeckel nicht betrieben werden. Messungen in Feuchträumen bzw. unter widrigen Umgebungsbedingungen sind nicht zulässig. Verwenden Sie zum Messen nur Messleitungen bzw. Messzubehör, welche auf die Spezifikationen des Messgerätes abgestimmt sind.

Widrige Umgebungsbedingungen sind:

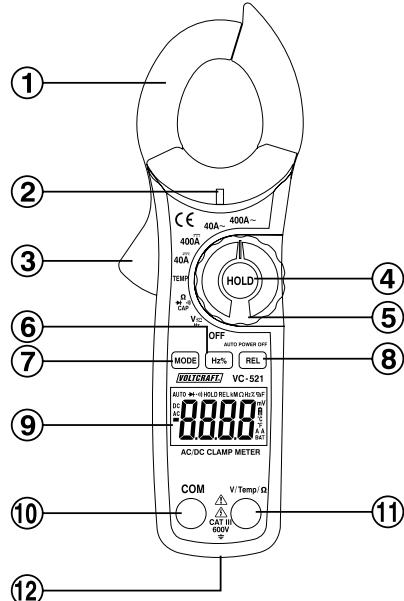
- Nässe oder hohe Luftfeuchtigkeit,
- Staub und brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel,
- Gewitter bzw. Gewitterbedingungen wie starke elektrostatische Felder usw.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben, führt zur Beschädigung dieses Produktes, außerdem ist dies mit Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. verbunden. Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut werden! Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und bewahren Sie diese für späteres Nachschlagen auf.

Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten!

Bedienelemente

- 1 Stromzangen-Sensor
- 2 LED-Anzeige für kontaktlose Spannungsmessung (NCV)
- 3 Öffnungshebel für Stromzangen-Sensor
- 4 Hold-Taste
- 5 Drehschalter
- 6 Hz % - Taste
- 7 Mode-Taste
- 8 REL-Taste
- 9 LC-Anzeige
- 10 COM-Messbuchse (Bezugspotential)
- 11 VΩ Kapazitäts-Messbuchse (bei Gleichgrößen „+“)
- 12 Batteriefach (auf Rückseite)



Sicherheitshinweise



Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme die komplette Anleitung durch, sie enthält wichtige Hinweise zum korrekten Betrieb. Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung! Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung! In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Sicherheitshinweise und Warnvermerke beachten, die in dieser Gebrauchsanweisung enthalten sind.

Folgende Symbole gilt es zu beachten:



Ein in einem Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Ein Blitzsymbol im Quadrat am Gerät warnt vor und erlaubt einen Einsatz an nicht isolierten Leitern (gefährliche aktive Leiter).



Das „Hand“-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.



Dieses Gerät ist CE-konform und erfüllt die erforderlichen europäischen Richtlinien.



Batterie



Schutzklasse 2 (doppelte oder verstärkte Isolierung)

CAT III

Überspannungskategorie III für Messungen in der Gebäudeinstallation (z.B. Steckdosen oder Unterverteilungen). Diese Kategorie umfasst auch alle kleineren Kategorien (z.B. CAT II zur Messung an Elektrogeräten).



Erdpotential

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Gerätes nicht gestattet.

Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Gerätes haben.

Messgeräte und Zubehör sind kein Spielzeug und gehören nicht in Kinderhände!

In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.

In Schulen und Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfeworkstätten ist der Umgang mit Messgeräten durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen.

Die Spannung zwischen den Anschlusspunkten des Messgeräts und Erdpotential darf 600 V DC/AC in CAT III nicht überschreiten.

Vor jedem Wechsel des Messbereiches sind die Messspitzen vom Messobjekt zu entfernen.

Seien Sie besonders Vorsichtig beim Umgang mit Spannungen >25 V Wechsel-(AC) bzw. >35 V Gleichspannung (DC)! Bereits bei diesen Spannungen können Sie bei Berührung elektrischer Leiter einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten.

Überprüfen Sie vor jeder Messung Ihr Messgerät und deren Messleitungen auf Beschädigung(en). Führen Sie auf keinen Fall Messungen durch, wenn die schützende Isolierung beschädigt (eingerissen, abgerissen usw.) ist.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, achten Sie darauf, dass Sie die zu messenden Anschlüsse/Messpunkte während der Messung nicht, auch nicht indirekt, berühren. Über die fühlbaren Griffbereichsmarkierungen an den Messspitzen und am Stromzangen-Sensor darf während des Messens nicht gripped werden.

Verwenden Sie das Messgerät nicht kurz vor, während oder kurz nach einem Gewitter (Blitzschlag! / energiereiche Überspannungen!). Achten Sie darauf, dass ihre Hände, Schuhe, Kleidung, der Boden, Schaltungen und Schaltungsteile usw. unbedingt trocken sind.

Vermeiden Sie den Betrieb in unmittelbarer Nähe von:

- starken magnetischen oder elektromagnetischen Feldern
- Sendeantennen oder HF-Generatoren.

Dadurch kann der Messwert verfälscht werden.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn:

- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist,
- das Gerät nicht mehr arbeitet und
- nach längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen oder
- nach schweren Transportbeanspruchungen.

Schalten Sie das Messgerät niemals gleich dann ein, wenn dieses von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird. Das dabei entstandene Kondenswasser kann unter Umständen Ihr Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät uneingeschaltet auf Zimmertemperatur kommen.

Nehmen Sie nur Strommessungen mit dem Messgerät vor, wenn keine Messleitungen an das Gerät angeschlossen sind.

Lassen Sie bei Messungen an Stromschienen und nicht isolierten Leitern äußerste Vorsicht walten - es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages. Tragen Sie, den jeweiligen Sicherheitsbestimmungen entsprechend, Schutzausrüstung (z.B. Handschuhe usw.) zur Vermeidung von Verletzungen durch Stromschläge und Lichtbögen usw.

Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen; dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

Arbeiten sie, soweit möglich, nicht alleine damit Hilfe geleistet werden kann. Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise in den einzelnen Kapiteln.

Produktbeschreibung

Die Messwerte werden an der Stromzange in einer Digitalanzeige dargestellt. Die Messwertanzeige der Stromzange umfasst 4000 Counts (Count = kleinster Anzeigenwert).

Die Stromzange ist sowohl im Hobby- als auch im professionellen Bereich einsetzbar. Die Stromzange ermöglicht das Messen von Strömen bis 400A ohne den zu Messenden Leiter unterbrechen zu müssen.

Neben der Strommessfunktion verfügt das Gerät noch über die herkömmlichen Funktionen eines Multimeters wie Spannungs-, Widerstands-, Kapazitäts- und Temperaturmessfunktion.

Das 11 1410 ist für Wechsel-Strommessungen bis 400 A geeignet

Das 11 1412 ist für Gleich- und Wechselstrommessungen bis 400 A geeignet.

Drehschalter (5)

Die einzelnen Messfunktionen werden über einen Drehschalter angewählt, in welchen die automatische Bereichswahl „Autorange“ aktiv ist. Hierbei wird immer der jeweils passende Messbereich eingestellt.

Mit der Taste „MODE“ (7) schalten Sie in eine Unterfunktion um, wenn eine Messfunktion doppelt belegt ist (z.B. Umschaltung Widerstandsmessung - Diodentest und Durchgangsprüfung oder AC/DC-Umschaltung im Spannungsbereich).

Das Messgerät ist in Position „OFF“ ausgeschaltet. Schalten Sie das Messgerät bei Nichtgebrauch immer aus.

Bevor Sie mit dem Messgerät arbeiten können, müssen erst die beiliegende Batterien eingesetzt werden.

Setzen Sie die Batterien wie im Kapitel „Reinigung und Wartung“ beschrieben ein. Zur Spannungsversorgung werden zwei 1,5 V Batterien Typ Micro (AAA) benötigt. Diese sind im Lieferumfang enthalten.

Lieferumfang

Strommesszange

Zwei Micro-Batterien

Sicherheitsmessleitungen

Draht-Temperaturfühler mit Temperaturadapter

Aufbewahrungstasche

Bedienungsanleitung

Display-Angaben und Symbole

REL	Symbol für Relativwertmessung (=Bezugswertmessung)
Auto	steht für „Automatische Messbereichswahl“
HOLD	Anzeige bei aktivierter Hold-Funktion
	Batteriewechselsymbol; bitte schnellstmöglich die Batteriewechseln um Messfehler zu vermeiden!
	Symbol für den Diodentest
	Symbol für den akustischen Durchgangsprüfer
AC	Wechselgröße für Spannung und Strom
DC	Gleichgröße für Spannung
OL	„Overload“ (Überlauf) Anzeige bei Überschreiten des Messbereichs
mV	Millivolt (exp.-3)
V	Volt (Einheit der el. Spannung)
A	Ampere (Einheit des el. Stromes)
Hz	Hertz (Einheit der Frequenz)
kHz	Kilohertz (exp.3)
Ω	Ohm (Einheit des el. Widerstandes)
$k\Omega$	Kiloohm (exp.3)
$M\Omega$	Megaohm (exp.6)
nF	Nano-Farad (exp.-9; Einheit der el. Kapazität, Symbol 
μF	Mikro-Farad (exp.-6)
$^{\circ}C$	Grad Celsius
$^{\circ}F$	Grad Fahrenheit

Messbetrieb



Überschreiten Sie auf keinen Fall die max. zulässigen Eingangsgrößen. Berühren Sie keine Schaltungen oder Schaltungsteile, wenn darin höhere Spannungen als 25 V ACrms oder 35 V DC anliegen können! Lebensgefahr!
Kontrollieren Sie vor Messbeginn die angeschlossenen Messleitungen und das Messgerät auf Beschädigungen wie z.B. Schnitte, Risse oder Quetschungen. Defekte Messleitungen oder Geräte dürfen nicht mehr benutzt werden! Lebensgefahr!
Über die fühlbaren Griffbereichsmarkierungen an den Messspitzen und an der Stomzange darf während des Messens nicht gegriffen werden.

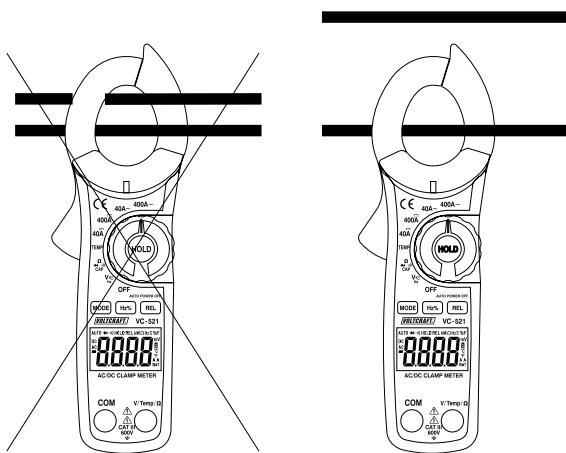


Es dürfen immer nur dann Messleitungen am Messgerät angeschlossen sein, wenn diese zum Messbetrieb benötigt werden. Entfernen Sie bei Strommessungen aus Sicherheitsgründen alle Messleitungen vom Messgerät. Lassen Sie bei Messungen an Stromschienen und nicht isolierten Leitern äußerste Vorsicht walten - es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages. Tragen Sie, den jeweiligen Sicherheitsbestimmungen entsprechend, Schutzausrüstung (z.B. Handschuhe usw.) zur Vermeidung von Verletzungen durch Stromschläge und Lichtbögen usw.

a) Strommessung „A“

Zur Messung von Wechselströmen „AC“ (A~) gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie das Messgerät am Drehschalter ein und wählen Sie einen der beiden Messbereiche „A~“. (40 oder 400)
- Öffnen Sie den Stromzangen-Sensor mit dem Hebel (3) und umfassen Sie den Leiter welcher gemessen werden soll und schließen Sie den Stromzangensensor wieder. Der Strom wird auf dem Display angezeigt.



Umfassen Sie immer nur einen Leiter. Umfassen Sie mehrere Leiter, heben sich die Ströme gegenseitig auf und Sie erhalten kein Messergebnis.

Durch Dauermagnetismus des Strom-Sensors, kann bei der Strommessung ein geringer Strom im Display angezeigt werden, auch wenn kein Leiter umfasst wird. Um die Anzeige auf „0“ zu setzen, drücken Sie in diesem Falle vor der Messung die REL-Taste (8).

- Entfernen Sie nach Messende die Stomzange vom Messobjekt und schalten Sie das Gerät aus. Drehen Sie den Drehschalter in Position „OFF“.

Zur Messung von Gleichströmen „DC“ (A ___) (Nur 11 1412) gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie das Gerät am Drehschalter ein und wählen Sie einen der beiden Messbereich „A ___“ (40 oder 400)
- Öffnen Sie den Stromzangen-Sensor mit dem Hebel (3) und umfassen Sie den Leiter welcher gemessen werden soll und schließen Sie den Stromzangensensor wieder. Der Strom wird auf dem Display angezeigt.



Umfassen Sie immer nur einen Leiter. Umfassen Sie mehrere Leiter heben sich die Ströme gegenseitig auf und Sie erhalten kein Messergebnis.

Durch Dauermagnetismus des Strom-Sensors, kann bei der Strommessung ein geringer Strom im Display angezeigt werden, auch wenn kein Leiter umfasst wird. Um die Anzeige auf „0“ (DC-ZERO) zu setzen, drücken Sie in diesem Falle vor der Messung die REL-Taste (8).

b) Spannungs-, „V“/ Frequenz-, „Hz“/ Duty Cycle „%“ Messung

Zur Messung von Spannungen gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie das Messgerät am Drehschalter ein und wählen den Messbereich „V/Hz“.
- Stecken Sie die rote Messleitung in die V-Messbuchse (11), die schwarze Messleitung in die COM-Messbuchse (10).
- Wählen Sie mit der Mode-Taste (7) ob Sie Gleich (DC) - oder Wechsel-(AC) Spannung messen möchten. Die gewählte Einheit wird im Display angezeigt.
- Verbinden Sie nun die beiden Messspitzen mit dem Messobjekt (Generator, Schaltung usw.).
- Der Messwert wird im Display angezeigt. Die Automatische Bereichswahl (Auto Range) wählt automatisch den richtigen Messbereich.
- Entfernen Sie nach Messende die Messleitungen vom Messobjekt und schalten Sie das Messgerät aus. Drehen Sie den Drehschalter in Position „OFF“.



Sobald bei Gleichspannungsmessung ein Minus „-“ vor dem Messwert erscheint, ist die gemessene Spannung negativ (oder die Messleitungen sind vertauscht).

Zur Messung von Frequenzen oder des Duty-Cycle gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie das Messgerät am Drehschalter ein und wählen den Messbereich „V/Hz“.
- Wählen Sie mit der Hz%-Taste (6) ob Sie Frequenzen „Hz“ oder den Duty Cycle „%“ messen möchten - die gewählte Einheit erscheint im Display.
- Verbinden Sie die Messleitungen wie unter der Spannungsmessung beschrieben mit dem Messgerät.

- Verbinden Sie nun die beiden Messspitzen mit dem Messobjekt (Generator, Schaltung usw.).
- Der Messwert wird im Display angezeigt.
- Entfernen Sie nach Messende die Messleitungen vom Messobjekt und schalten Sie das Messgerät aus. Drehen Sie den Drehschalter in Position „OFF“.

c) Widerstandsmessung



Vergewissern Sie sich, dass alle zu messenden Schaltungsteile, Schaltungen und Bauelemente sowie andere Messobjekte unbedingt spannungslos sind.

Zur Widerstandsmessung gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie das Messgerät am Drehschalter ein und wählen den Messbereich „ Ω “.
- Stecken Sie die rote Messleitung in die Ω -Messbuchse (11), die schwarze Messleitung in die COM-Messbuchse (10).
- Überprüfen Sie die Messleitungen auf Durchgang, indem Sie die beiden Messspitzen miteinander verbinden. Daraufhin muss sich ein Widerstandswert von ca. 0,5 Ohm einstellen (Eigenwiderstand der Messleitungen).
- Drücken Sie die REL-Taste (8), um den Eigenwiderstand der Messleitungen nicht in die folgende Widerstandsmessung einfließen zu lassen. Die Anzeige zeigt 0 Ohm
- Verbinden Sie nun die beiden Messspitzen mit dem Messobjekt. Der Messwert wird, sofern das Messobjekt nicht hochohmig oder unterbrochen ist, im Display angezeigt. Warten Sie, bis sich die Anzeige stabilisiert hat. Bei Widerständen $>1\text{ M}\Omega$ kann dies einige Sekunden dauern.
- Sobald „OL“ (für Overload = Überlauf) im Display erscheint, haben Sie den Messbereich überschritten bzw. der Messkreis ist unterbrochen.
- Entfernen Sie nach Messende die Messleitungen vom Messobjekt und schalten Sie das Messgerät aus. Drehen Sie den Drehschalter in Position „OFF“.



Wenn Sie eine Widerstandsmessung durchführen, achten Sie darauf, dass die Messpunkte, welche Sie mit den Messspitzen zum Messen berühren, frei von Schmutz, Öl, Lötack oder ähnlichem sind. Solche Umstände können das Messergebnis verfälschen.

d) Diodentest



Vergewissern Sie sich, dass alle zu messenden Schaltungsteile, Schaltungen und Bauelemente sowie andere Messobjekte unbedingt spannungslos sind.

- Schalten Sie das Messgerät am Drehschalter ein und wählen den Messbereich Ω ►.
- Stecken Sie die Messleitungen wie unter Punkt Widerstandsmessung beschrieben an das Messgerät.
- Wählen Sie mit der MODE-Taste (7) die Diodentest-Funktion.
- In der Anzeige erscheint das Dioden-Symbol ►.
- Verbinden Sie die beiden Messspitzen mit dem Messobjekt (Diode).
- Im Display wird die Durchlassspannung in Volt (V) angezeigt. Ist „OL“ ersichtlich, so wird die Diode in Sperrrichtung gemessen oder die Diode ist defekt (Unterbrechung). Führen Sie zur Kontrolle eine gegenpolige Messung durch.
- Entfernen Sie nach Messende die Messleitungen vom Messobjekt und schalten Sie das Messgerät aus. Drehen Sie den Drehschalter in Position „OFF“.

e) Durchgangsprüfung



Vergewissern Sie sich, dass alle zu messenden Schaltungsteile, Schaltungen und Bauelemente sowie andere Messobjekte unbedingt spannungslos und entladen sind.

- Schalten Sie das Messgerät am Drehschalter ein und wählen den Messbereich •|||.
- Stecken Sie die Messleitungen wie unter Punkt Widerstandsmessung beschrieben an das Messgerät.
- Um die Funktion des akustischen Durchgangsprüfers zu aktivieren, drücken Sie zweimal die MODE-Taste (7).
- In der Anzeige erscheint das Symbol „Durchgangsprüfung“ •|||.
- Als Durchgang wird ein Messwert $< 100 \text{ Ohm}$ erkannt; hierbei ertönt ein Piepton.
- Sobald „OL“ (für Overload = Überlauf) im Display erscheint, haben Sie den Messbereich überschritten bzw. der Messkreis ist unterbrochen.

- Entfernen Sie nach Messende die Messleitungen vom Messobjekt und schalten Sie das Messgerät aus. Drehen Sie den Drehschalter in Position „OFF“.

f) Kapazitätsmessung



Vergewissern Sie sich, dass alle zu messenden Schaltungsteile, Schaltungen und Bauelemente sowie andere Messobjekte unbedingt spannungslos und entladen sind. Beachten Sie bei Elektrolyt-Kondensatoren unbedingt die Polarität.

- Schalten Sie das Messgerät am Drehschalter ein und wählen den Messbereich CAP.
- Stecken Sie die Messleitungen wie unter Punkt Widerstandsmessung beschrieben an das Messgerät.
- Um die Funktion der Kapazitätsmessung beim 11 1412 zu aktivieren, drücken Sie dreimal die MODE-Taste (7).
- In der Anzeige erscheint die Einheit „nF“.



Aufgrund des empfindlichen Messeingangs kann es bei „offenen“ Messleitungen zu einer Wertanzeige im Display kommen. Durch Drücken der REL-Taste (8) wird die Anzeige auf „0“ gesetzt.

- Verbinden Sie nun die beiden Messspitzen (rot = Pluspol/schwarz = Minuspol) mit dem Messobjekt (Kondensator). Im Display wird nach einer kurzen Zeit die Kapazität angezeigt. Warten Sie, bis sich die Anzeige stabilisiert hat. Bei Kapazitäten $>40 \mu\text{F}$ kann dies einige Sekunden dauern.
- Sobald „OL“ (für Overload = Überlauf) im Display erscheint, haben Sie den Messbereich überschritten.
- Entfernen Sie nach Messende die Messleitungen vom Messobjekt und schalten Sie das Messgerät aus. Drehen Sie den Drehschalter in Position „OFF“.

g) Temperaturmessung

- Stecken Sie den im Lieferumfang enthaltenen Temperatur-Messadapter in die beiden Messbuchsen des Messgerätes. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität. Der mit „+“ gekennzeichnete Kontakt des Messadapters muss in die rote VBuchse (11) gesteckt werden.
- Stecken Sie den mitgelieferten Draht-Temperaturfühler in den Messadapter. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität. Der mit „+“ gekennzeichnete Kontakt des Temperaturfühlers muss in die mit „+“ gekennzeichnete Buchse des Messadapters gesteckt werden.



Es kann jeder handelsübliche K-Typ Temperaturfühler mit Mini-Stecker zur Messung verwendet werden.

Der im Lieferumfang enthaltene Draht-Temperaturfühler ist für Temperaturmessungen von -40 bis + 250 °C geeignet.

- Schalten Sie das Messgerät am Drehschalter ein und wählen den Messbereich TEMP (11 1412).
- Wählen Sie beim 11 1412 mit der MODE-Taste(7) die Einheit „°C“ (Grad Celsius) oder „°F“ (Grad Fahrenheit).
- Beim 11 1410 kann die Einheit „°C“ (Grad Celsius) oder „°F“ (Grad Fahrenheit) direkt mit dem Drehschalter gewählt werden.
- Am Messgerät wird die Temperatur angezeigt - es kann ca. 30 Sekunden dauern, bis sich der Messwert stabilisiert hat.
- Entfernen Sie nach Messende den Messadapter vom Messgerät und schalten Sie das Messgerät aus. Drehen Sie den Drehschalter in Position „OFF“.

REL-Funktion

Die REL-Funktion ermöglicht eine Bezugswertmessung um evtl. Leitungsverluste wie z.B. bei Widerstandsmessungen oder des Restmagnetismus des Strom-Sensors auszugleichen. Hierzu wird der momentane Anzeigewert auf Null gesetzt. Ein neuer Bezugswert wurde eingestellt.

Durch Drücken der REL-Taste (8) wird diese Messfunktion aktiviert. Im Display erscheint „REL“.

Um diese Funktion abzuschalten, drücken Sie die REL-Taste“ erneut die RELAnzeige erlischt.

HOLD-Funktion

- Mit der HOLD-Funktion kann der aktuelle Messwert im Display „eingefroren“ werden.
- Durch Drücken der HOLD-Taste (4) wird die Messung unterbrochen und der letzte Messwert im Display angezeigt. Bei aktivierter HOLD-Funktion wird im Display „HOLD“ angezeigt.
- Zum Deaktivieren der HOLD-Funktion drücken Sie die HOLD-Taste erneut.

NCV-Funktion (Berührungslose Spannungserkennung)

Durch die NCV-Funktion (Non-Contact-Voltagedetektion) wird berührungslos das Vorhandensein von Spannung an Leitern detektiert. Der NCV-Sensor ist an der Spitze des Strom-Sensors angebracht.

Führen Sie den NCV-Sensor an einen Leiter. Bei Vorhandensein von Spannung, leuchtet die Rote Leuchtdiode (2). Diese Funktion ist nur bei eingeschaltetem Messgerät aktiv.



Durch den hochempfindlichen NCV-Sensor, kann die Leuchtdiode auch bei statischen Aufladungen aufleuchten. Dies ist normal und keine Fehlfunktion.

Testen Sie die die NCV-Funktion immer zuerst an einer bekannten Spannungsquelle um Fehldetections zu vermeiden. Bei Fehldetection besteht die Gefahr eines elektrischen Schlag.

Auto-Power-Off-Funktion

Das Messgerät schaltet nach ca. 30 Minuten automatisch ab, wenn keine Taste oder der Drehschalter betätigt wurde. Diese Funktion schont die Batterie und verlängert die Betriebszeit.

Um das Messgerät nach einer automatischen Abschaltung wieder einzuschalten betätigen Sie den Drehschalter.

Wartung und Reinigung

Allgemein

Um die Genauigkeit des Multimeters über einen längeren Zeitraum zu gewährleisten sollte es jährlich einmal kalibriert werden.

Das Messgerät ist bis auf eine gelegentliche Reinigung und den Sicherungswechsel absolut wartungsfrei.

Den Sicherungs- und Batteriewechsel finden Sie im Anschluss.



Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Gerätes und der Messleitungen z.B. auf Beschädigung des Gehäuses oder Quetschung usw.

Reinigung

Bevor Sie das Gerät reinigen beachten Sie unbedingt folgende Sicherheitshinweise:



Beim Öffnen von Abdeckungen oder Entfernen von Teilen, außer wenn dies von Hand möglich ist, können spannungsführende Teile freigelegt werden.

Vor einer Reinigung oder Instandsetzung müssen die angeschlossenen Leitungen vom Messgerät und von allen Messobjekten getrennt werden. Schalten Sie das Messgerät aus.

Verwenden Sie zur Reinigung keine carbonhaltigen Reinigungsmittel, Benzine, Alkohole oder ähnliches. Dadurch wird die Oberfläche des Messgerätes angegriffen. Außerdem sind die Dämpfe gesundheitsschädlich und explosiv. Verwenden Sie zur Reinigung auch keine scharfkantigen Werkzeuge, Schraubendreher oder Metallbürsten o.ä.

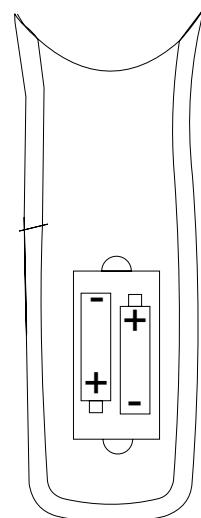
Zur Reinigung des Gerätes bzw. des Displays und der Messleitungen nehmen Sie ein sauberes, fusselfreies, antistatisches und leicht feuchtes Reinigungstuch.

Einsetzen und wechseln der Batterien

Zum Betrieb des Messgerätes werden zwei 1,5 V Micro-Batterien (Typ AAA) benötigt. Bei Erstinbetriebnahme oder wenn das Batterie-Wechselsymbol  im Display erscheint, muss eine neue, volle Batterie eingesetzt werden.

Zum Einsetzen/Wechseln gehen Sie wie folgt vor:

- Trennen Sie die angeschlossenen Messleitungen vom Messkreis und von Ihrem Messgerät. Schalten Sie das Messgerät aus.
- Lösen Sie die zwei rückseitigen Schrauben des Batteriefaches und nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.
- Legen Sie zwei neue Batterien polungsrichtig in das Batteriefach ein.
- Verschließen Sie das Gehäuse wieder sorgfältig.



Betreiben Sie das Messgerät auf keinen Fall im geöffneten Zustand. !LEBENSGEFAHR!

Lassen Sie keine Verbrauchten Batterien im Messgerät, da selbst auslaufgeschützte Batterien korrodieren können und dadurch Chemikalien freigesetzt werden können, welche Ihrer Gesundheit schaden bzw. das Gerät zerstören.

Lassen Sie keine Batterien achtlos herumliegen. Diese könnten von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf.

Entfernen Sie die Batterien bei längerer Nichtbenutzung aus dem Gerät, um ein Auslaufen zu verhindern. Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen. Benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schuhhandschuhe.

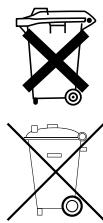
Achten Sie darauf, dass Batterien nicht kurzgeschlossen werden. Werfen Sie keine Batterien ins Feuer. Batterien dürfen nicht aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr.



Verwenden Sie nur Alkaline Batterien, da diese leistungsstark und langlebig sind.

Entsorgung von gebrauchten Batterien!

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!



Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei. Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden!

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz!

Entsorgung



Elektronische Altgeräte sind Wertstoffe und gehören nicht in den Hausmüll. Ist das Gerät am Ende seiner Lebensdauer, so entsorgen Sie es nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen bei den kommunalen Sammelstellen. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.

Behebung von Störungen

Mit dem Messgerät haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem neuesten Stand der Technik gebaut wurde und betriebssicher ist.

Dennoch kann es zu Problemen oder Störungen kommen.



Reparaturen sind ausschließlich durch einen autorisierten Fachmann durchzuführen.

Sollten Sie Fragen zum Umgang des Messgerätes haben, steht Ihnen unser Techn. Support zur Verfügung:

CIMCO-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG
Telefon: +49 2191 37 18 01 · Email: info@cimco.de

Technische Daten

Anzeige	4000 Counts (Zeichen)
Messrate	ca. 2 Messungen/Sekunde
Messimpedanz	>10MΩ (V-Bereich)
Betriebsspannung	2 x 1,5 V Batterien
Arbeitsbedingungen	5°C bis 40°C; max 80 % RH
Betriebshöhe	max. 2000 m
Lagerbedingungen	-20°C bis +60°C; max 80 % RH
Masse	ca. 205 g
Abmessungen(LxBxH)	200 x 66 x 37 (mm)
Öffnungsweite Strom-Sensor	30 mm
Überspannungskategorie	CAT III 600 V

Messtoleranzen

Angabe der Genauigkeit in \pm (% der Ablesung + Anzeigefehler in Counts (=Anzahl der kleinsten Stellen)). Die Genauigkeit gilt ein Jahr lang bei einer Temperatur von +23°C ($\pm 5^\circ\text{C}$), bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von kleiner als 75 %, nicht kondensierend.

Wechselstrom (AC/A)

Bereich 50-60 Hz	Genauigkeit	Auflösung
40,00 A	$\pm(3\% + 12)$	10 mA
400,0 A	$\pm(3,5\% + 12)$	100 mA

Gleichstrom (DC/A) nur 11 1412

Bereich	Genauigkeit	Auflösung
40,00 A	$\pm(3\% + 12)$	10 mA
400,0 A	$\pm(3,5\% + 12)$	100 mA

Gleichspannung, Überlastschutz 600 V

Bereich	Genauigkeit	Auflösung
400,0 mV	$\pm(1,2\% + 5)$	0,1 mV
4,000 V		1 mV
40,00 V	$\pm(1,8\% + 5)$	10 mV
400,0 V		100 mV
600 V	$\pm(2\% + 5)$	1 V

Wechselspannung, Überlastschutz 600 V

Bereich (50 - 400 Hz)	Genauigkeit	Auflösung
4,000 V		1 mV
40,00 V	$\pm(2,5\% + 8)$	10 mV
400,0 V		100 mV
600 V	$\pm(3,5\% + 5)$	1 V

Widerstand, Überlastschutz 600 V

Bereich	Genauigkeit	Auflösung
400,0 Ω	$\pm(1,3 \% + 8)$	0,1 Ω
4,000 K Ω		1 Ω
40,00 K Ω	$\pm(1,8 \% + 8)$	10 Ω
400,0 K Ω		100 Ω
4,000 M Ω	$\pm(2,5 \% + 5)$	1 K Ω
40,00 M Ω	$\pm(3,5 \% + 5)$	10 K Ω

Kapazität, Überlastschutz 600 V

Bereich	Genauigkeit	Auflösung
40,00 nF	$\pm(4 \% + 30)$	0,01 nF
400,0 nF		0,1 nF
4,000 μ F	$\pm(3,5 \% + 15)$	1 nF
40,00 μ F		0,01 μ F
100,0 μ F	$\pm(4 \% + 20)$	0,1 μ F

Temperatur

Bereich	Genauigkeit	Auflösung
-20,0 bis + 760,0 °C	$\pm(3 \% + 5)$	0,1 °C

Frequenz, Überlastschutz 600 V

Bereich	Genauigkeit	Auflösung
10 Hz - 10 kHz	$\pm(1,5 \% + 5)$	15 Vrms

Akust. Durchgangsprüfer

<100 Ω

Diodentest Prüfspannung:

1,5V / Prüfstrom: ca. 0,3 mA

Überlastschutz Diode/Durchgangsprüfer: 600 V



Überschreiten Sie auf keinen Fall die max. zulässigen Eingangs größen. Berühren Sie keine Schaltungen oder Schaltungsteile, wenn darin höhere Spannungen als 25 V Acrms oder 35 V DC anliegen können! Lebensgefahr!

Introduction



Dear customer,

Thank you for making the excellent decision to purchase this CIMCO product. You have acquired a quality product from a brand family which has distinguished itself in the fields of measuring, charging and network technology thanks to its particular expertise and its permanent innovation.

With CIMCO, you will be able to handle difficult tasks, either as an ambitious hobbyist or as a professional user. CIMCO offers you reliable technology at an extraordinarily favourable cost-performance ratio.

Therefore, we are absolutely sure: Your starting to use CIMCO will also be the beginning of a long, successful relationship.

We hope you will enjoy using your new CIMCO product!

Table of contents

Introduction	27
Intended Use.....	29
Operating elements.....	30
Safety instructions	30
Product Description	33
Contents	34
Display indications and symbols.....	35
Measuring	36
a) Current measurement „A“.....	37
b) Voltage-“V”/“Frequency-“Hz“/ Duty Cycle „%“ measurement.....	38
c) Resistance measurement.....	39
d) Diode test	40
e) Continuity check	40
f) Capacity measurement	41
g) Temperature measurement	42
REL Function	42
HOLD function.....	43
NCV Fucntion (contactless voltage recognition)	43
Auto power OFF function	43
Maintenance and cleaning.....	44
General information	44
Inserting/changing the batteries	45
Disposal of used batteries!.....	46
Disposal	46
Troubleshooting.....	47
Technical Data.....	47

Intended use

- Measuring and displaying electric parameters in the range of excess voltage category III (up to max. 600V against ground potential, pursuant to EN 61010-1) and all lower categories.
- Measuring direct current up to max. 600 V (CAT III)
- Measuring alternating current up to max. 600 V (CAT III)
- Measuring alternating current up to max. 400 A
- Measuring direct current up to max. 400 A (only 11 1412)
- Frequency measurement up to 10 kHz
- Capacity measuring up to 100 μ F
- Measuring resistance values of up to 40 M Ω hm.
- Continuity check (< 100 Ohm acoustic)
- Diode test

The device may only be operated with the specified batteries. The measuring instrument must not be operated when it is open, i.e. with an open battery compartment or when the battery compartment cover is missing. Measuring in damp rooms or under unfavourable ambient conditions is not admissible. For safety reasons, when measuring only use measuring cables or accessories which are adjusted to the specifications of the meter.

Unfavourable ambient conditions are:

- Wet conditions or high air humidity
- Dust and flammable gases, vapours or solvent,
- Thunderstorms or similar conditions such as strong electrostatic fields etc.

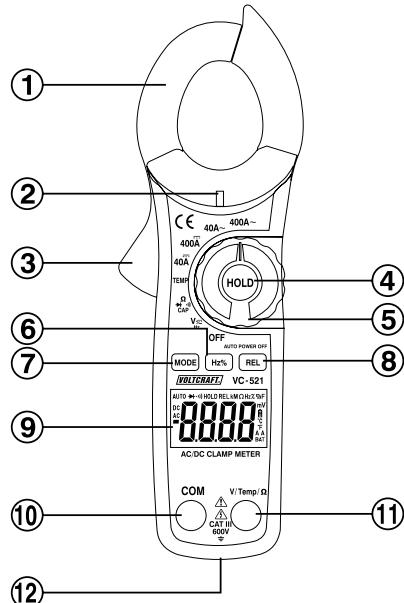
Any use other than that described above will damage the product and may involve other risks, such as short-circuit, fire, electric shock, etc. Do not change or modify any part of the product!

Read the operating instructions carefully and retain them for later reference.

Observe the safety instructions!

Operating elements

- 1 Clamp meter sensor
- 2 LED Display for contactless voltage measurement (NCV)
- 3 Opening lever for clamp meter sensor
- 4 Hold key
- 5 Rotary switch
- 6 Hz % - key
- 7 MODE key
- 8 REL key
- 9 LC Display
- 10 COM measuring socket (reference potential)
- 11 VΩ capacity measuring socket (with commensurability „+“)
- 12 Battery compartment (on reverse side)



Safety instructions



Please read the entire operating instructions before using the product for the first time; they contain important information on the correct operation.

The guarantee is rendered invalid when damage occurs as a result of non-compliance with the operating instructions! We do not assume any liability for any damage arising as a consequence!

We do not assume any liability for material and personal damage caused by improper use or non-compliance with the safety instructions! Under these circumstances, any warranty expires.

This device left the factory in a safe and perfect condition. We kindly request that you as a user observe the safety instructions and warnings contained in this operating manual to preserve this condition and to ensure safe operation!

Please observe the following symbols:



A triangle containing an exclamation mark indicates important information in these operating instructions which is to be observed without fail.



A lightning bolt symbol in square on the device warns of and allows access to non-isolated conductive elements (dangerous active conductive elements).



The „hand“ symbol is used to indicate where specific hints and information on handling should be given.



This device conforms to CE standards and complies to the required European guidelines.



Battery



Class 2 insulation (double or reinforced insulation)

CAT III

Ovvoltage category III for measuring in building installation (e.g. outlets or sub-distribution). This category also covers all smaller categories (e.g. CAT II for measuring electronic devices).



Earth potential

The unauthorised conversion and/or modification of the unit is inadmissible because of safety and approval reasons (CE).

Consult an expert when in doubt about the operation, the safety or the connection of the device.

Measuring instruments and accessories are not toys and have no place in the hands of children.

In commercial institutions, the accident prevention regulations of the Employer's Liability Insurance Association for Electrical Systems and Operating Materials are to be observed.

In schools, training centres, computer and self-help workshops, handling of measuring instruments must be supervised by trained personnel in a responsible manner.

The voltage between the measuring instrument connection points and earth must never exceed 600 V DC/AC in CAT III.

The test prods have to be removed from the measured object every time the measuring range is changed.

Be especially careful when dealing with voltages higher than 25V AC or 35 V DC. Even at such voltages you can receive a life-threatening electric shock when you come into contact with electric wires.

Check the measuring device and its measuring lines for damage before each measurement. Never carry out any measurements if the protecting insulation is defective (torn, ripped off etc.)

To avoid an electric shock, make sure not to touch the connections/measuring points to be measured neither directly nor indirectly during measurement. During measuring, do not grip beyond the touchable grip range markings present on the test prods and the clamp meter sensor.

Do not use the meter immediately prior to, during or just after an electrical storm (electrical shock risk! / high-energy overvoltages!). Please make sure that your hands, your shoes, your clothing, the floor, switches and switching components are dry.

Avoid an operation near:

- strong magnetic or electromagnetic fields
- transmitter aerials or HF generators,

Since this could affect the measurement.

If you have a reason to believe that the device can no longer be operated safely, disconnect it immediately and secure it against being operated unintentionally. It can be assumed that safe operation is no longer possible if:

- the device is visibly damaged,
- the device no longer works
- the unit was stored under unfavourable conditions for a long period of time or
- if it has been subjected to considerable stress in transit.

Do not switch the measuring instrument on immediately after it has been taken from a cold to a warm environment. Condensation that forms might destroy your device. Leave the device switched off and wait until it has reached room temperature.

Only undertake current measurements when there are no measuring leads connected to the device.

Use extreme caution when measuring electrical rails and non-isolated conductors
- there is a risk of electrical shock. Wear protective clothing (e.g. gloves etc.) in accordance with safety requirements to avoid injury as a result of electrical shock, arcing etc.

Do not leave the packaging material lying around carelessly since such materials can become dangerous toys in the hands of children.

Do not work alone if possible, to allow help to be available if required.

You should also heed the safety instructions in each chapter of these instructions.

Product Description

The measured values are displayed on the clamp meter by the digital display. The measuring value display of the clamp meter comprises 4000 counts (count = smallest display value).

The clamp meter can be used for hobby or professional applications.

The clamp meter allows you to measure currents up to 400A without needing to interrupt the conductor to be measured.

Along with the current measurement feature, the device also has all the features of a multimeter such as voltage, resistance, capacity and temperature measurement. The 11 1410 is suited to alternating current measurements up to 400 A. The 11 1412 is suited to direct and alternating current measurements up to 400 A.

Rotary switch (5)

The individual measuring functions are selected using a rotary switch for which „auto range“, the automatic range selection, is active. The appropriate range of measurement is set for each application individually.

With the „MODE“ (7) button you switch to a sub-function if the measuring function is double assigned (e.g. switching resistance measuring - diode test and continuity test or AC/DC switching in the current range).

If the meter is set to „OFF“ it is switched off. Always turn the device off when it is not in use.

Prior to working with the measuring device, you have to insert the enclosed batteries. Insert the batteries as described in the chapter „Cleaning and Maintenance“. The device is powered with two 1.5 V AAA batteries. These are supplied with the device.

Contents

Electrical clamp meter

Two micro-batteries

Safety measuring cable

Lead temperature sensor with temperature adapter

storing bag

Operating Instructions

Display indications and symbols

REL	Stands for relative value measurement (= reference measurement)
Auto	stands for „automatic measuring range selection“
HOLD	Displayed when hold function is active
	Battery replacement symbol; please replace the batteries immediately to avoid measuring errors!
	Symbol for the diode test
	Symbol for the acoustic continuity tester
AC	Alternating magnitude for voltage and current
DC	Identical magnitude for current
OL	„Overload“ displayed when measuring range exceeded
mV	millivolt (exp.-3)
V	Volt (unit of electric potential)
A	ampere (unit of electric current)
Hz	Hertz (unit of frequency)
kHz	Kilohertz (exp.3)
Ω	Ohm (unit of electric resistance)
$k\Omega$	kiloohm (exp.3)
$M\Omega$	megaohm (exp.6)
nF	Nanofarad (unit of electric capacity, exp.-9, symbol )
μF	Microfarad (exp.-6)
$^{\circ}C$	Degrees Celsius
$^{\circ}F$	Degrees Fahrenheit

Measuring function



Do not exceed the maximum permitted input values. Do not contact circuits or parts of circuits if there could be voltages higher than 25 V ACrms or 35 V DC present within them. Mortal danger!

Before measuring, check the connected measuring leads for damage such as, for example, cuts, cracks or squashing. Defective measuring cables must no longer be used. Mortal danger!

During measuring, do not grip beyond the touchable grip range markings present on the test prods and the clamp meter.



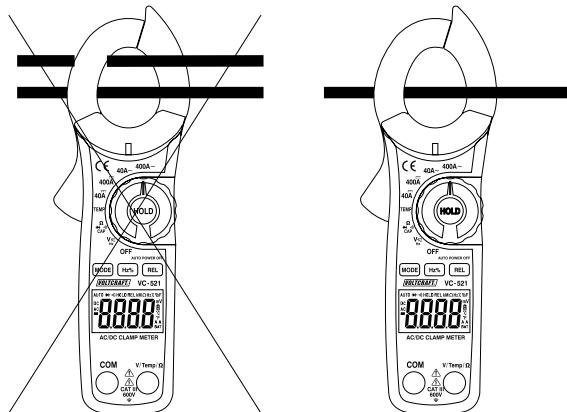
You may only connect the measuring leads to the measuring device when they are required for measuring operation. For safety reasons, remove all measuring leads from the meter when measuring currents.

Use extreme caution when measuring electrical rails and non-isolated conductors - there is a risk of electrical shock. Wear protective clothing (e.g. gloves etc.) in accordance with safety requirements to avoid injury as a result of electrical shock, arcing etc.

a) Current measuring „A“

Proceed as follows to measure „AC“ (A~) currents:

- Turn the meter on at the rotary switch and select one of the two measuring ranges in „A~“ (40 or 400).
- Open the clamp meter sensor with the lever (3) and encircle the cable which is to be measured and reclose the clamp meter sensor. The measured value is indicated on the display



Only ever clamp one cable. If you clamp several cables, the currents will cancel one another out and you will not get a measurement. The permanent magnetism of the current sensor may lead to a small current being shown in the display even when no cable is clamped. To set the display to „0“, press the REL button before measuring (8).

- After measuring, remove the measuring leads from the measured object and turn the meter off. Turn the rotary switch to „OFF“.

Proceed as follows to measure direct currents DC (A—) (11 1412 only):

- Turn the meter on at the rotary switch and select one of the two measuring ranges in „A —“ (40 or 400).
- Open the clamp meter sensor with the lever (3) and encircle the cable which is to be measured and reclose the clamp meter sensor. The measured value is indicated on the display



Only ever clamp one cable. If you clamp several cables, the currents will cancel one another out and you will not get a measurement. The permanent magnetism of the current sensor may lead to a small current being shown in the display even when no cable is clamped. To set the display to „0“ (DC-ZERO), press the REL button before measuring (8).

b) Voltage-“V“/Frequency-“Hz“/ Duty Cycle „%“ measurement

Proceed as follows to measure voltages:

- Turn the meter on at the rotary switch and select measuring range „V/Hz“.
- Plug the red measuring lead into the V measuring socket (11) and the black measuring lead into the COM measuring socket (10).
- With the Mode key (7) select whether you would like to measure direct (DC) - or alternating current -(AC). The selected units will be shown in the display.
- Now connect the two measuring prods to the object to be measured (generator, switching etc.).
- The measuring value is shown in the display. The AutoRange selection automatically assigns the correct measuring range.
- After measuring, remove the measuring leads from the measuring object and turn the meter off. Turn the rotary switch to „OFF“.



If a minus „-“ appears for the direct voltage in front of the measuring value, the measured voltage is negative (or the measuring tips have been mixed up).

Proceed as follows to measure frequencies or the duty cycle:

- Turn the meter on at the rotary switch and select measuring range „V/Hz“.
- Use the Hz% key (6) to select whether you wish to measure the frequencies „Hz“ or the Duty Cycle „%“ - the selected unit appears in the display.
- Connect the measuring leads to the measuring instrument in the same way as for current measurement.

- Now connect the two measuring prods to the object to be measured (generator, switching etc.).
- The measuring value is indicated on the display
- After measuring, remove the measuring leads from the measuring object and turn the meter off. Turn the rotary switch to „OFF“.

c) Resistance measurement



Make sure that all the circuit parts, switches and components and other objects of measurement are disconnected from the voltage at all times.

Proceed as follows to measure resistances:

- Turn the meter on at the rotary switch and select measuring range „ Ω “.
- Plug the red measuring lead into the Ω -measuring socket (11) and the black measuring lead into the COM measuring socket (10).
- Check the measuring leads for continuity by connecting both measuring prods to one another. After that the resistance value must be approximately 0.5 Ohm (inherent resistance of the measuring leads).
- Press the button „REL“ (8) to not let the inherent resistance of the measuring leads to affect the following resistance measuring. The display shows 0 Ohm
- Now connect the measuring prods to the object to be measured. As long as the object to be measured is not high-resistive or interrupted, the measured value will be indicated on the display. Wait until the display has stabilised. With resistances of $>1\text{ M}\Omega$, this may take a few seconds.
- As soon as „OL“ (overload) appears on the display, you have exceeded the measuring range or the measuring circuit has been broken.
- After measuring, remove the measuring leads from the measuring object and turn the meter off. Turn the rotary switch to „OFF“.



If you carry out a resistance measurement, make sure that the measuring points which you contact with the test prods are free from dirt, oil, solderable lacquer or the like. An incorrect measurement may result under such circumstances.

d) Diode test



Make sure that all the circuit parts, switches and components and other objects of measurement are disconnected from the voltage at all times.

- Turn the meter on at the rotary switch and select measuring range Ω /
- Insert the measuring leads to the measuring instrument in the same way as for resistance measurement.
- Select the diode test function with the MODE key (7).
- The display indicates the diode symbol.
- Now connect the two measuring prods with the object to be measured (diode).
- The display shows the continuity voltage in volt (V). If „OL“ is indicated, the diode is measured in reverse direction or the diode is faulty (interruption). Perform a counter-pole measuring for control reasons.
- After measuring, remove the measuring leads from the measuring object and turn the meter off. Turn the rotary switch to „OFF“.

e) Continuity check



Make sure that all the circuit parts, switches and components and other objects of measurement are disconnected from the voltage and discharged.

- Turn the meter on at the rotary switch and select the measuring range.
- Insert the measuring leads to the measuring instrument in the same way as for resistance measurement.
- To activate the acoustic continuity test function, press the „MODE“ key (7) twice.
- The display indicates the symbol „Continuity test“.
- A measuring value of less than 100 Ohm is identified as continuity; in this case a beep sounds.
- As soon as „OL“ (overload) appears on the display, you have exceeded the measuring range or the measuring circuit has been broken.

- After measuring, remove the measuring leads from the measuring object and turn the meter off. Turn the rotary switch to „OFF“.

f) Capacity measurement



**Make sure that all the circuit parts, switches and components and other objects of measurement are disconnected from the voltage and discharged.
With electrolyte capacitors, observe the polarity.**

- Turn the meter on at the rotary switch and select the measuring range CAP.
- Insert the measuring leads to the measuring instrument in the same way as for resistance measurement.
- To activate the capacity measurement function in the VC521, press the „MODE“ key (7) three times.
- The display shows the unit „nF“.



Due to the sensitive measuring input, the display may show a value in case of „open“ measuring leads. The display is set to „0“ by pressing the „REL“ key

- Now connect the two test prods (red = positive pole/black = negative pole) with the object to be measured (condenser). After a short while the display shows the capacity. Wait until the display has stabilised. With capacities of $>40 \mu\text{F}$, this may take a few seconds.
- As soon as „OL“ (overload) appears on the display, you have exceeded the measuring range.
- After measuring, remove the measuring leads from the measuring object and turn the meter off. Turn the rotary switch to „OFF“.

g) Temperature measurement

- Insert the temperature measurement adapter supplied into the meter's two measuring sockets. Ensure you insert them in the correct polarity. The adapter marked with a „+“ must be connected to the red V connector (11).
- Insert the lead temperature sensor into the measuring adapter. Ensure you insert them in the correct polarity. The temperature sensor contact adapter marked with a „+“ must be inserted in connector marked with a „+“ or the measurement adapter.



Any commercially available K-type temperature sensor with a minisocket can be used.

The lead temperature sensor supplied is suitable for temperature measurements for -40 to + 250 °C.

- Turn the meter on at the rotary switch and select the measuring range TEMP (11 1412).
- With the Mode key (7) on the 11 1412, select the units „°C“ (degrees Celsius) or „°F“ (degrees Fahrenheit).
- On the 11 1410 you can directly select the units „°C“ (degrees Celsius) or „°F“ (degrees Fahrenheit) with the rotary switch.
- The temperature will be displayed on the meter - it can take up to 30 seconds until the value stabilizes.
- After measuring, remove the measuring adapter from the meter and turn the meter off. Turn the rotary switch to „OFF“.

REL function

The REL function allows a reference value measurement to avoid possible line losses which may caused e.g. during resistance measurements or to adjust for residual magnetism in the current sensor. For this purpose, the current indicated value is set to zero. A new reference value is set.

Press the „REL“ button (8) to activate this measuring function. „REL“ appears on the display.

To switch off this function, simply press the REL button again, REL is no longer shown in the display.

HOLD function

- The HOLD function allows you to „freeze“ the current measurement value in the display.
- Pressing the HOLD key (4) interrupts measurement and the last measurement is shown in the display. When the HOLD function is active, the display shows „HOLD“
- Press the HOLD key again to deactivate the HOLD function.

NCV function (non-contact voltage detection)

The NCV function (Non-Contact-Voltage detection) allows voltage in lines to be detected without contact occurring. The NCV sensor is situated at the tip of the current sensor.

Bring the NCV sensor close to a line or cable. The red diode is lit when voltage is present (2). This function is only active when the meter is switched on.



The highly sensitive NCV sensor may cause the diode to glow when static electricity is present. This is normal and not a malfunction.

Always test the NCV function on a known voltage source in order to avoid incorrect detection. Incorrect detection creates the risk of electric shock!

Auto power OFF function

The meter turns off automatically after 30 minutes if no button or switch is operated. This function saves battery power and extends the service life.

To restart the meter after an automatic shutdown, touch the rotary switch.

Maintenance and Cleaning

General

To ensure the accuracy of the multimeter over an extended period of time, it should be calibrated once a year.

Apart from occasional cleaning and fuse replacements, the multimeter requires no servicing. Information on changing the battery and fuse appears below.



Regularly check the technical safety of the instrument and measuring lines, e.g. check for damage to the housing or squeezing etc.

Cleaning

Always observe the following safety instructions before cleaning the device:



Live components may be exposed if covers are opened or parts are removed (unless this can be done without tools).

The connected lines must be disconnected from the measuring device and all measuring objects prior to cleaning or repairing the device. Switch off the meter.

Do not use any carbon-containing cleaning agents or petrol, alcohol or the like to clean the product. These could corrode the surface of the measuring instrument. The fumes are furthermore a health hazard and are explosive. Moreover, you should not use sharp-edged tools, screwdrivers or metal brushes or similar for cleaning.

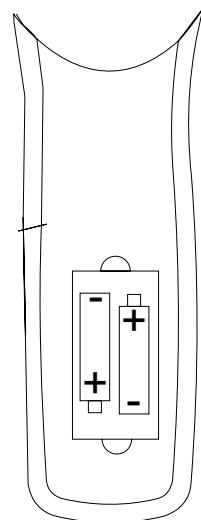
To clean the device or the display and the measuring leads, use a clean, lint-free, antistatic slightly damp cloth.

Inserting/changing the batteries

The device is powered with two 1.5 V AAA batteries. You need to insert a new, charged battery prior to initial operation or when the battery change symbol  appears on the display.

To insert/replace the battery, proceed as follows:

- Separate the connected measuring leads from the measuring circuit and the measuring device. Switch off the meter.
- Loosen the two screws on the reverse side of the battery cover and lift off the battery cover.
- Insert two new batteries in the battery compartment observing the correct polarity.
- Now, close the cover carefully again.



Never operate the measurement device when it is open. !RISK OF FATAL INJURY!

Do not leave flat batteries in the device. Even batteries protected against leaking can corrode and thus release chemicals which may be detrimental to your health or destroy the battery compartment.

Do not leave batteries lying around carelessly. They might be swallowed by children or pets. If swallowed, consult a doctor immediately.

Remove the batteries if the device is not used for longer periods of time to prevent leaking.

Leaking or damaged batteries may cause alkali burns if they come in contact with the skin. Therefore, use suitable protective gloves.

Make sure that the batteries are not short-circuited.

Do not throw batteries into fire!

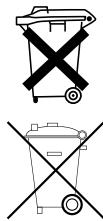
Batteries may not be recharged. Danger of explosion.



Only use alkaline batteries, since these are powerful and have a long life.

Disposal of flat batteries.

As a consumer you are required (Battery Ordinance) to responsibly dispose of all used batteries and rechargeable batteries; it is forbidden to throw them away with the normal household waste!



Contaminated batteries/rechargeable batteries are labelled with these symbols to indicate that disposal in domestic waste is forbidden. The symbols for dangerous heavy metal constituents are: Cd = Cadmium, Hg = Mercury, Pb = Lead. You can return your exhausted batteries/rechargeable batteries free of charge to any authorized disposal station in your local authority, to our stores or to any other store where batteries/rechargeable batteries are sold.

You thus fulfil the legal requirements and make your contribution to the protection of the environment!

Disposal



Old electronic devices are hazardous waste and should not be disposed of in the household waste. When the device has become unusable, dispose of it in accordance with the current statutory regulations at the communal collection points. Disposal in the domestic waste is not permitted.

Troubleshooting

In purchasing this measuring unit, you have acquired a product which has been designed to the state of the art and is operationally reliable. Nevertheless, problems or faults may occur.



Only an authorised expert may perform repairs. If you have queries about handling the measuring device, our technical support is available under:

CIMCO-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG
Tel. +49 2191 37 18 01 · email: info@cimco.de

Technical data

Display	4000 counts
Measuring frequency	approx. 2 measuring operations/second
Measuring impedance	>10MΩ (V range)
Operating voltage	2 x 1.5 V batteries
Working conditions	5°C to 40°C; max 80% RH
Operating altitude	max. 2,000 m
Storage conditions	-20°C to +60°C; max 80% RH
Weight	ca. 205 g
Dimensions (LxWxH)	200 x 66 x 37 (mm)
Clamp meter sensor max. opening	30 mm
Over-voltage category	CAT III 600 V

Measurement tolerances

Statement of accuracy in \pm (% of reading + display error in counts (= number of smallest points)). The accuracy is valid for one year at a temperature of $+23^{\circ}\text{C} \pm 5^{\circ}\text{C}$, and at a relative humidity of less than 75 %, non-condensing.

Alternating current (AC/A)

Range 50-60 Hz	Accuracy	Definition
40.00 A	$\pm(3\% + 12)$	10 mA
400.0 A	$\pm(3.5\% + 12)$	100 mA

Direct current (DC/A) VC 521 only

Range	Accuracy	Definition
40.00 A	$\pm(3\% + 12)$	10 mA
400.0 A	$\pm(3.5\% + 12)$	100 mA

Direct voltage, overload protection 600 V

Range	Accuracy	Definition
400.0 V	$\pm(1.2\% + 5)$	0.1 mV
4,000 V		1 mV
40.00 V	$\pm(1.8\% + 5)$	10 mV
400.0 V		100 mV
600 V	$\pm(2\% + 5)$	1 V

Alternating voltage, overload protection 600 V

Range (50-400 Hz)	Accuracy	Definition
4,000 V		1 mV
40.00 V	$\pm(2.5\% + 8)$	10 mV
400.00 V		100 mV
600 V	$\pm(3.5\% + 5)$	1 V

Resistance, overload protection 600 V

Range	Accuracy	Definition
400.0 Ω	$\pm(1.3\% + 8)$	0.1 Ω
4.000 K Ω		1 Ω
40.00 K Ω	$\pm(1.8\% + 8)$	10 Ω
400.0 K Ω		100 Ω
4.000 M Ω	$\pm(2.5\% + 5)$	1 K Ω
40.00 M Ω	$\pm(3.5\% + 5)$	10 K Ω

Capacity, overload protection 600 V

Range	Accuracy	Definition
40.00 nF	$\pm(4\% + 30)$	0.01 nF
400.0 nF		0,1 nF
4,000 μ F	$\pm(3.5\% + 15)$	1 nF
40.00 μ F		0.01 μ F
100.0 μ F	$\pm(4\% + 20)$	0.1 μ F

Temperature

Range	Accuracy	Definition
-20.0 to +760.0 $^{\circ}$ C	$\pm(3\% + 5)$	0.1 $^{\circ}$ C

Frequency, overload protection 600 V

Range	Accuracy	Sensitivity
10 Hz - 10 kHz	$\pm(1.5\% + 5)$	15 Vrms

Acoustic continuity tester

<100 Ω

Diode test test voltage:

1.5V / test voltage approx. 0.3 mA

Diode overload protection/continuity tester: 600 V



**Do not exceed the maximum permitted input values.
Do not touch any circuits or parts of circuits, if they
can have higher voltages than 25 V Acrms or 35 V DC.
Mortal danger!**

Introduction

F

Chère cliente, cher client,

Vous avez pris une très bonne décision en achetant ce produit CIMCO et nous vous en remercions. Vous avez acquis un produit de qualité issu d'une marque se distinguant par sa compétence technique, son extraordinaire performance et une innovation permanente dans le domaine de la métrologie et de la technique de charge et de réseau.

CIMCO permet de répondre aux tâches exigeantes du bricoleur ambitieux ou de l'utilisateur professionnel. CIMCO vous offre une technologie fiable à un rapport qualité-prix particulièrement avantageux. Nous en sommes convaincus : votre premier contact avec CIMCO marque le début d'une coopération efficace de longue durée.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec votre nouveau produit CIMCO !

Table des matières

Introduction	51
Utilisation conforme.....	53
Éléments de commande.....	54
Consignes de sécurité.....	54
Description du produit.....	57
Etendue de la fourniture	58
Indications apparaissant à l'écran et symboles	59
Mode de mesure	60
a) Mesure du courant „A“	61
b) Mesure de la tension „V“, de la fréquence „Hz“, de Duty Cycle „%“	62
c) Mesure de la résistance.....	63
d) Test de diodes	64
e) Contrôle de continuité	64
f) Mesure des capacités	65
g) Mesure de la température	66
Fonction REL	66
Fonction HOLD	67
Fonction NCV (détection de tension sans contact).....	67
Fonction de désactivation automatique (Auto-Power-OFF)	67
Maintenance et nettoyage	68
Généralités	68
Nettoyage	68
Mise en place et remplacement des piles	69
Elimination des piles usagées !	70
Élimination.....	70
Dépannage	71
Caractéristiques techniques.....	71

Utilisation conforme

- Mesure et affichage des valeurs électriques appartenant à la catégorie de surtension III (jusqu'à 600V maxi. par rapport au potentiel terrestre, conformément à la norme EN 61010-1) ou à toutes les catégories inférieures.
- Mesure des tensions continues jusqu'à maximum 600 V (CAT III)
- Mesure des tensions alternatives jusqu'à maximum 600 V (CAT III)
- Mesure des courants alternatifs jusqu'à max. 400 A
- Mesure des courants continus jusqu'à max. 400 A (11 1412 uniquement)
- Mesure des fréquences jusqu'à 10 kHz
- Mesure des capacités jusqu'à 100 μ F
- Mesure des résistances jusqu'à 40 Mohms.
- Contrôle de continuité (< 100 ohms, acoustique)
- Test de diodes

L'appareil est conçu uniquement pour fonctionner avec le type de pile indiqué. L'appareil de mesure ne doit pas être utilisé lorsque celui-ci ou le logement des piles est ouvert ou le couvercle manquant. Les mesures ne doivent pas être effectuées dans des locaux humides ou dans des conditions ambiantes défavorables. N'utilisez pour la mesure que des cordons ou des accessoires de mesure qui correspondent aux caractéristiques de l'instrument de mesure.

Des conditions d'environnement défavorables sont :

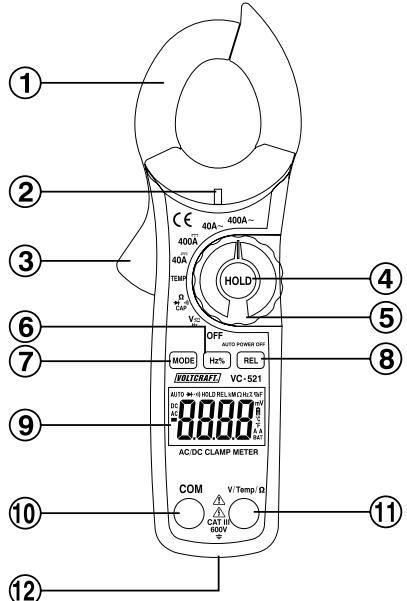
- présence de liquides ou humidité atmosphérique trop élevée,
- de la poussière et des gaz, vapeurs ou solutions inflammables,
- un orage ou des temps orageux ou autres puissants champs électrostatiques etc.

Toute utilisation autre que celle décrite précédemment provoque l'endommagement de ce produit. De plus, elle risque de provoquer des courts-circuits, des incendies, des décharges électriques, etc. L'appareil entier ne doit être ni transformé ni modifié ! Lisez attentivement la notice d'utilisation et conservez celle-ci pour pouvoir la consulter ultérieurement.

Respectez impérativement les consignes de sécurité !

Eléments de commande

- 1 capteur ampèremétrique
- 2 Voyant DEL de la mesure de la tension sans contact (NCV)
- 3 Levier d'ouverture du capteur ampèremétrique
- 4 Touche « Hold »
- 5 Bouton rotatif
- 6 Touche Hz%
- 7 Touche Mode
- 8 Touche REL
- 9 Ecran LCD
- 10 Douille de mesure COM (potentiel de référence)
- 11 Douille de mesure des capacités VΩ (pour grandeurs continues „+“)
- 12 Logement des piles (au dos de l'appareil)



Consignes de sécurité



Lisez intégralement le mode d'emploi avant la mise en service de l'appareil ; il contient des consignes importantes pour son bon fonctionnement.

En cas de dommages dus à la non observation de ce mode d'emploi, la validité de la garantie est annulée ! Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs !

De même, nous n'assumons aucune responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultant d'une utilisation de l'appareil non conforme aux spécifications ou d'un non-respect des présentes consignes de sécurité ! Dans ces cas, la garantie est annulée.

Du point de vue de la sécurité, cet appareil a quitté l'usine en parfait état. Afin de maintenir l'appareil en bon état et d'en assurer l'utilisation correcte sans risques, l'utilisateur doit tenir compte des consignes de sécurité et avertissements contenus dans le présent mode d'emploi.

Respectez les pictogrammes suivants :



Dans ce mode d'emploi, un point d'exclamation placé dans un triangle signale les informations importantes à respecter impérativement.



Le symbole de l'éclair dans le carré de l'appareil met en garde et permet d'intervenir sur des conducteurs non isolés (conducteurs actifs dangereux).



Le symbole de la „main“ précède les recommandations et indications d'utilisation particulières.



Cet appareil est homologué CE et répond aux directives requises.



Pile



Classe de protection 2 (double isolation ou isolation renforcée)

CAT III

Catégorie de surtension III pour les mesures réalisées lors des installations à l'intérieur de bâtiments (p. ex. prises de courant ou répartitions secondaires). Cette catégorie comprend également toutes les catégories inférieures telles que CAT I pour la mesure réalisée sur les appareils électriques.



Potentiel à la terre

Pour des raisons de sécurité et d'homologation (CE), les transformations et/ou modifications de l'appareil réalisées à titre individuel, sont interdites.

Veuillez consulter un spécialiste si vous avez des doutes sur la manière dont fonctionne le produit ou sur des questions de sécurité ou de branchement.

Les appareils de mesure et les accessoires ne sont pas des jouets, ne les laissez pas à la portée des enfants !

Dans les installations industrielles, il conviendra d'observer les consignes de prévention des accidents relatives aux installations et matériels électriques édictés par les syndicats professionnels.

Dans les écoles, les centres de formation, les ateliers de loisirs et de réinsertion, la manipulation d'appareils de mesure doit être surveillée par un personnel spécialement formé à cet effet.

La tension entre les points de connexion de l'appareil de mesure et le potentiel terrestre ne doit pas dépasser 600 V CC/CA dans la catégorie CAT III.

Eloignez les pointes de mesure de l'objet à mesurer avant de changer de plage de mesure.

Une prudence particulière est conseillée en présence de tensions alternatives (c.a.) supérieures à 25V ou de tensions continues (c.c.) supérieures à 35 V ! Lors du contact avec des conducteurs électriques, de telles tensions peuvent provoquer un choc électrique avec danger de mort.

Avant chaque mesure, vérifiez que votre instrument de mesure ni les cordons de mesure ne sont endommagés. N'effectuez jamais de mesures dans le cas où l'isolation de protection est endommagée (déchirée, arrachée, etc.).

Pour éviter un choc électrique, veillez, pendant la mesure, à ne pas toucher directement ou indirectement les raccordements/points de mesure. Ne pas saisir les marquages tactiles de la zone de préhension des pointes de mesure et du capteur ampèremétrique pendant la mesure.

N'utilisez pas l'appareil de mesure juste avant, pendant ou juste après un orage (coup de foudre ! / surtensions à haute énergie !). Veillez impérativement à ce que vos mains, vos chaussures, vos vêtements, le sol, les circuits et les éléments du circuit, etc. soient parfaitement secs.

Evitez de faire fonctionner l'appareil à proximité immédiate de ce qui suit :
- champs électromagnétiques ou magnétiques intenses,
- antennes émettrices ou générateurs HF.
Le valeur de mesure pourrait ainsi être faussée.

Lorsqu'un fonctionnement sans risques de l'appareil n'est plus assuré, mettez-le hors service et veillez à ce qu'il ne puisse plus être remis en service involontairement. Le fonctionnement sans risque n'est plus assuré lorsque :

- l'appareil présente des dommages visibles,
- l'appareil ne fonctionne plus et
- l'appareil a été stocké durant une période prolongée dans des conditions défavorables,
- lorsqu'il a subi de sévères contraintes liées au transport.

N'allumez jamais l'appareil de mesure immédiatement après l'avoir transporté d'un local froid dans un local chaud. L'eau de condensation qui se forme alors risque de détruire l'appareil. Attendez que l'appareil non branché ait atteint la température ambiante.

Procédez aux mesures de courant à l'aide de l'appareil uniquement quand aucun câble de mesure n'est raccordé à l'appareil.

Faites preuve de la plus grande prudence lorsque vous effectuez des mesures sur les barres conductrices et les conducteurs non isolés; risque de décharge électrique. Portez, conformément aux consignes de sécurité respectives, un équipement de protection tel que gants afin d'éviter toute blessure due à des décharges électriques, d'arc etc.

Ne laissez pas le matériel d'emballage sans surveillance ; il pourrait constituer un jouet dangereux pour les enfants.

N'utilisez pas si possible l'appareil tout seul afin que quelqu'un puisse vous prêter assistance si nécessaire.

Observez également les consignes de sécurité figurant dans les différents chapitres.

Description du produit

Les valeurs de mesure sont représentées sur la pince ampèremétrique sur l'indicateur numérique. L'affichage des valeurs de mesure de la pince ampèremétrique comprend 4000 counts (count = la plus petite valeur). La pince est destinée à un usage amateur et professionnel. Elle permet de mesurer les courants allant jusqu'à 400A sans avoir à interrompre le conducteur à mesurer.

En plus de la fonction de mesure des courants, l'appareil dispose de toutes les fonctions classiques d'un multimètre telles que la mesure de la tension, des résistances, des capacités et de la température.

Le 11 1410 est conçu pour mesurer les courants alternatifs allant jusqu'à 400 A.

Le 11 1412 est conçu pour mesurer les courants continus et alternatifs allant jusqu'à 400 A.

Bouton rotatif (5)

Un interrupteur rotatif permet de sélectionner les différentes fonctions de mesure dans lesquelles la sélection automatique « Autorange » est activée. La plage de mesure correspondante est toujours réglée.

La touche „MODE“ (7) permet de commuter dans une sous-fonction lorsqu'une fonction de mesure est à double affectation (par ex. commutation de la mesure des résistances - essai de diodes et contrôle de continuité ou commutation AC/DC dans la plage des tensions).

En position « OFF », l'appareil de mesure est éteint. Eteignez toujours l'appareil de mesure en cas d'inutilisation.

Avant de pouvoir travailler avec l'appareil de mesure, vous devez d'abord insérer les piles fournies.

Introduisez les piles comme décrit au chapitre „Nettoyage et entretien“. Deux piles de type Micro de 1,5 V (AAA) sont nécessaires pour l'alimentation en tension. Celles-ci sont comprises dans la livraison.

Etendue de la fourniture

Pince ampèremétrique

Deux piles Micro

Câbles de mesure de sécurité

Détecteur de température à fils de contact et adaptateur de température

Sacoche de rangement

Mode d'emploi

Indications apparaissant à l'écran et symboles

REL	symbole de la mesure de la valeur relative (= mesure de la valeur de référence)
Auto	désigne la « Sélection automatique de la plage de mesure ».
HOLD	affichage lorsque la fonction Hold est activée
 +	symbole de remplacement des piles; veuillez remplacer le plus vite possible les piles afin d'éviter une erreur de mesure.
	symbole pour l'essai de diodes
	symbole pour le contrôleur acoustique de continuité
AC	grandeur alternative de la tension et du courant
DC	grandeur continue de la tension
OL	„overload“ (dépassement) s'affiche lorsque la plage de mesure a été dépassée
mV	millivolt (exp.-3)
V	volt (unité de la tension électrique)
A	ampère (unité de courant électrique)
Hz	hertz (unité de fréquence)
kHz	kilohertz (exp.3)
Ω	ohm (unité de la résistance électrique)
$k\Omega$	kiloohm (exp.3)
$M\Omega$	mégaohm (exp.6)
nF	nanofarad (exp. 9; unité de capacité électrique, symbole )
μF	microfarad (exp.-6)
$^{\circ}C$	degré Celsius
$^{\circ}F$	Degré Fahrenheit

Mode de mesure



Ne dépassez en aucun cas les grandeurs d'entrée maximales autorisées. Ne touchez aucun circuit ni aucune partie de circuits présentant des tensions supérieures à 25 V CArms ou à 35 V CC ! Danger de mort !

Avant le début de la mesure, assurez-vous de l'absence d'endommagements tels que des coupures, fissures ou pincements au niveau des câbles de mesure raccordés et de l'appareil. Des câbles de mesure ou appareils défectueux ne doivent plus être utilisés ! Danger de mort !

Ne saisissez pas les marquages tactiles de la zone de préhension des pointes de mesure et de la pince ampèremétrique pendant la mesure.

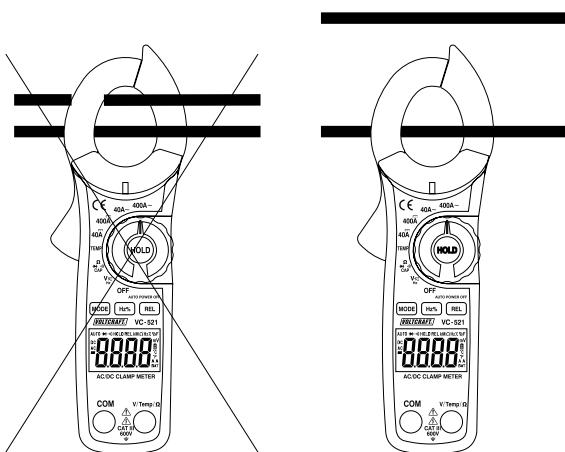


Vous ne devez raccorder à l'instrument que les câbles de mesure qui sont indispensables pour le mode de mesure. Pour des raisons de sécurité, débranchez tous les câbles de mesure de l'appareil lorsque vous mesurez le courant. Faites preuve de la plus grande prudence lorsque vous effectuez des mesures sur les barres conductrices et les conducteurs non isolés; risque de décharge électrique. Portez, conformément aux consignes de sécurité respectives, un équipement de protection tel que gants afin d'éviter toute blessure due à des décharges électriques, d'arc etc.

a) Mesure du courant „A“

Pour mesurer les courants alternatifs „AC“ (A~) procédez comme suit :

- Allumez l'appareil avec le bouton rotatif et sélectionnez l'une des deux plages de mesure „A~“.(40 ou 400)
- Ouvrez le capteur ampèremétrique à l'aide du levier (3) et entourez le conducteur qui doit être mesuré puis refermez le capteur de la pince. Le courant s'affiche sur l'écran.



N'entourez qu'un conducteur. Si vous entourez plusieurs conducteurs, les courants s'annuleront mutuellement et vous n'obtiendrez aucun résultat de mesure.

En raison de l'effet magnétique continu du capteur de courant, l'écran peut afficher un faible courant en mesurant celui-ci, même si vous n'avez pas saisi de conducteur. Pour remettre l'indicateur à „0“, appuyez dans ce cas sur la touche REL (8) avant de réaliser la mesure.

- La mesure effectuée, retirez la pince ampèremétrique de l'objet à mesurer et éteignez l'appareil. Tournez le bouton rotatif en position « OFF ».

Pour mesurer les courants continus „DC“ (A ---) (11 1412 seulement), procédez comme suit :

- Allumez l'appareil avec le bouton rotatif et sélectionnez l'une des deux plages de mesure „A ---“ (40 ou 400)
- Ouvrez le capteur ampèremétrique à l'aide du levier (3) et entourez le conducteur qui doit être mesuré puis refermez le capteur de la pince. Le courant s'affiche sur l'écran.



N'entourez qu'un conducteur. Si vous entourez plusieurs conducteurs, les courants s'annuleront mutuellement et vous n'obtiendrez aucun résultat de mesure.

En raison de l'effet magnétique continu du capteur de courant, l'écran peut afficher un faible courant en mesurant celui-ci, même si vous n'avez pas saisi de conducteur. Pour remettre l'indicateur à „0“ (DCZERO), appuyez dans ce cas sur la touche REL (8) avant de réaliser la mesure.

b) Mesure de la tension „V“, de la fréquence „Hz“, de Duty Cycle „%“

Pour la mesure des tensions, procédez comme suit :

- Allumez l'instrument de mesure avec le bouton rotatif et choisissez la plage de mesure „V/Hz“.
- Enfichez le câble de mesure rouge dans la douille de mesure V (11) et le câble noir dans la douille COM (10).
- Sélectionnez avec la touche Mode (7) le type de mesure que vous voulez effectuer, tension continue (DC) ou alternative (AC). L'unité sélectionnée s'affiche sur l'écran.
- Raccordez à présent les deux pointes de mesure à l'objet à mesurer (générateur, circuit etc.).
- La valeur mesurée est indiquée à l'écran. La Sélection Automatique de la plage (Auto Range) sélectionne automatiquement la bonne plage de mesure.
- La mesure effectuée, débranchez les câbles de mesure de l'objet à mesurer et éteignez l'appareil. Tournez le bouton rotatif en position « OFF ».



Dès qu'un signe négatif « - » précède la valeur mesurée de la tension continue, la tension mesurée est négative (ou les câbles de mesure sont inversés).

Procédez comme suit pour mesurer les fréquences ou le duty-cycle :

- Allumez l'instrument de mesure avec le bouton rotatif et choisissez la plage de mesure „V/Hz“.
- Déterminez avec la touche Hz%(6) si vous voulez mesurer les fréquences „Hz“ ou le Duty Cycle „%“ - l'unité sélectionnée s'affiche sur l'écran.
- Reliez les câbles de mesure avec l'appareil comme décrit sous la mesure de la tension.

- Raccordez à présent les deux pointes de mesure à l'objet à mesurer (générateur, circuit etc.).
- La valeur mesurée est indiquée à l'écran.
- La mesure effectuée, débranchez les câbles de mesure de l'objet à mesurer et éteignez l'appareil. Tournez le bouton rotatif en position « OFF ».

c) Mesure des résistances



Assurez-vous que tous les éléments du circuit, tous les circuits, composants à mesurer et autres objets de mesure sont impérativement hors tension.

Pour la mesure de la résistance, procédez comme suit :

- Allumez l'appareil de mesure avec le bouton rotatif et choisissez la plage de mesure „ Ω “.
- Enfichez le câble de mesure rouge dans la douille de mesure V (11) et le câble noir dans la douille COM (10).
- Assurez-vous de la continuité des câbles de mesure en reliant ensemble les deux pointes de mesure. Une valeur de résistance d'env. 0,5 ohm devra donc ensuite s'afficher (résistance interne des câbles de mesure).
- Appuyez sur la touche „REL“ (8) pour exclure la résistance interne des câbles de mesure dans la prochaine mesure des résistances. L'affichage indique 0 ohm.
- Reliez maintenant les deux pointes de mesure à l'objet à mesurer. La valeur de mesure s'affiche à l'écran à condition que l'objet à mesurer n'ait pas une haute impédance ou ne soit pas interrompu. Attendez que la valeur affichée se soit stabilisée. Pour les résistances $> 1 M\Omega$, cela peut durer quelques minutes.
- L'affichage de « OL » (pour overload = dépassement) sur l'écran indique que vous avez dépassé la plage de mesure ou que le circuit de mesure est interrompu.
- La mesure effectuée, débranchez les câbles de mesure de l'objet à mesurer et éteignez l'appareil. Tournez le bouton rotatif en position « OFF ».



Lorsque vous effectuez une mesure de résistance, veillez à ce que les points de mesure que vous touchez avec les pointes soient exempts de saleté, de graisse, de vernis soudable ou d'autres produits similaires. Ce genre de circonstances peut en effet fausser le résultat de la mesure.

d) Test de diodes



Assurez-vous que tous les éléments du circuit, tous les circuits, composants à mesurer et autres objets de mesure sont impérativement hors tension.

- Allumez l'appareil de mesure avec le bouton rotatif et choisissez la plage de mesure Ω/\rightarrow
- Raccordez les câbles de mesure à l'appareil comme décrit sous „Mesure des résistances“.
- Sélectionnez le mode de test de diodes avec la touche MODE (7).
- Le symbole des diodes apparaît sur l'écran. \rightarrow
- Reliez les deux pointes de mesure à l'objet à mesurer (diode).
- La tension de conduction s'affiche à l'écran en volts (V). Si « OL » est visible, la diode est soit mesurée en direction inverse soit défectueuse (interruption). Effectuez en guise de contrôle une mesure contraire.
- La mesure effectuée, débranchez les câbles de mesure de l'objet à mesurer et éteignez l'appareil. Tournez le bouton rotatif en position « OFF ».

e) Contrôle de continuité



Assurez-vous que tous les éléments du circuit, tous les circuits, composants à mesurer et autres objets de mesure sont impérativement hors tension et déchargés.

- Allumez l'appareil de mesure avec le bouton rotatif et choisissez la plage de mesure $\cdot\bullet\mid\bullet$
- Raccordez les câbles de mesure à l'appareil comme décrit sous „Mesure des résistances“.
- Pour activer la fonction du contrôleur de continuité acoustique, appuyez deux fois sur la touche „MODE“ (7).
- Le symbole « Contrôle de continuité» apparaît sur l'écran. $\cdot\bullet\mid\bullet$
- Une valeur de mesure inférieure à 100 ohms est détectée comme étant une valeur de continuité, un bip sonore retentit.

- L'affichage de « OL » (pour overload = dépassement) sur l'écran indique que vous avez dépassé la plage de mesure ou que le circuit de mesure est interrompu.
- La mesure effectuée, débranchez les câbles de mesure de l'objet à mesurer et éteignez l'appareil. Tournez le bouton rotatif en position « OFF ».

f) Mesure des capacités



Assurez-vous que tous les éléments du circuit, tous les circuits, composants à mesurer et autres objets de mesure sont impérativement hors tension et déchargés. Respectez impérativement la polarité des condensateurs électrolytiques.

- Allumez l'appareil de mesure avec le bouton rotatif et choisissez la plage de mesure CAP.
- Raccordez les câbles de mesure à l'appareil comme décrit sous „Mesure des résistances“.
- Pour activer la fonction „Mesure des capacités“ du 11 1412, appuyez trois fois sur la touche MODE (7).
- L'unité « nF » apparaît à l'écran.



Lorsque les câbles de mesure ne sont pas protégés, il peut arriver qu'une valeur s'affiche à l'écran en raison de la sensibilité de l'entrée de mesure. L'affichage se met à „0“ en appuyant sur la touche „REL“ (8).

- Reliez maintenant les deux pointes de mesure (rouge = pôle positif/noir = pôle négatif) à l'objet à mesurer (condensateur). A l'écran, la capacité s'affiche rapidement. Attendez que la valeur affichée se soit stabilisée. Pour les résistances $> 40 \mu\text{F}$, cela peut durer quelques minutes.
- Vous avez dépassé la plage de mesure dès que „OL“ (pour Overload = dépassement) apparaît sur l'écran.
- La mesure effectuée, débranchez les câbles de mesure de l'objet à mesurer et éteignez l'appareil. Tournez le bouton rotatif en position « OFF ».

g) Mesure de la température

- Enfichez l'adaptateur de mesure de température compris dans la livraison dans les deux douilles de mesure de l'appareil. Veillez à ce que la polarité soit correcte. Le contact „+“ de l'adaptateur doit être enfiché dans la douille rouge V (11).
- Branchez le capteur de température à fils de contact fourni dans l'adaptateur de mesure. Veillez à ce que la polarité soit correcte. Le contact caractérisé par „+“ du capteur de température doit être inséré dans la douille „+“ de l'adaptateur de mesure.



Il est possible d'utiliser tous les capteurs de température de type K équipés d'une minidouille disponible dans le commerce.

Le capteur de température à contacts compris dans la livraison est conçu pour les mesures de température comprises entre -40 et +250 °C.

- Allumez l'appareil de mesure avec le bouton rotatif et choisissez la plage de mesure TEMP (11 1412).
- Sélectionnez sur le 11 1412 avec la touche MODE (7) l'unité „C°“ (degré Celsius) ou „°F“ (degré Fahrenheit).
- Sélectionnez sur le 11 1410 l'unité „C°“ (degré Celsius) ou „°F“ (degré Fahrenheit) directement avec le bouton rotatif.
- La température s'affiche sur l'appareil de mesure; cela peut durer env. 30 secondes jusqu'à ce que la valeur de mesure se soit stabilisée.
- La mesure effectuée, retirez l'adaptateur de mesure de l'objet à mesurer et éteignez celui-ci. Tournez le bouton rotatif en position « OFF ».

Fonction REL

La fonction REL permet de mesurer une valeur de référence afin de compenser d'éventuelles pertes en lignes comme pour les mesures de résistance par ex. ou du magnétisme résiduel du capteur de courant. Pour cela, la valeur affichée momentanément est mise à zéro. Une nouvelle valeur de référence a été réglée.

En appuyant sur la touche « REL » (8) cette fonction de mesure est activée. „REL“ apparaît à l'écran.

Pour désactiver cette fonction, appuyez de nouveau sur la touche „REL“, le texte REL disparaît.

Fonction HOLD

- La fonction HOLD permet de geler la valeur de mesure actuelle sur l'écran.
- En appuyant sur la touche HOLD (4), vous interrompez la mesure et la dernière valeur de mesure s'affiche. „HOLD“ apparaît sur l'écran lorsque la fonction HOLD a été activée.
- Pour désactiver la fonction HOLD, appuyez de nouveau sur la touche HOLD.

Fonction NCV (détection de tension sans contact)

La fonction NCV (Non-contact voltage detection) permet de détecter sans contact la présence de tension sur les conducteurs. Le capteur NCV se place sur la pointe du capteur de courant.

Faites passer le capteur NCV dans le conducteur. La diode lumineuse rouge (2) s'allume en présence de tension. Cette fonction est seulement activée lorsque l'appareil est allumée.



La diode lumineuse peut s'allumer également en présence de recharges statiques étant donné que le capteur NCV est extrêmement sensible. C'est normal, l'appareil ne présente pas de dysfonctionnement.

Testez la fonction NCV toujours d'abord sur une source de tension connue afin d'éviter toute erreur de détection. En cas d'erreur de détection, il y a risque de décharge électrique.

Fonction de désactivation automatique (Auto-Power-OFF)

L'instrument de mesure se désactive automatiquement au bout d'env. 30 minutes si vous n'avez actionné aucune touche ni bouton rotatif. Cette fonction ménage la pile et prolonge l'autonomie de fonctionnement.

Actionnez le bouton rotatif pour allumer de nouveau l'appareil après coupure automatique.

Entretien et nettoyage

Généralités

Afin de garantir la précision du multimètre pendant une période prolongée, il doit être calibré une fois par an.

Hormis un nettoyage occasionnel et un remplacement de fusibles, l'instrument de mesure ne nécessite pas d'entretien.

Vous trouverez ci-après toutes les indications concernant le remplacement de la pile et du fusible.



Contrôlez régulièrement la sécurité technique de l'appareil et des câbles de mesure en vous assurant de l'absence d'endommagements au niveau du boîtier ou d'écrasement, etc.

Nettoyage

Avant de procéder au nettoyage de l'appareil, il est impératif de respecter les consignes de sécurité suivantes :



L'ouverture de caches ou le démontage de pièces risquent de mettre à nu des pièces sous tension, sauf lorsqu'il est possible d'effectuer ces procédures manuellement.

Avant tout entretien ou réparation, il convient de débrancher les câbles connectés de l'instrument de mesure et de tous les objets de mesure. Arrêtez l'appareil de mesure.

Pour nettoyer l'appareil, n'utilisez jamais de produits contenant du carbone, ni d'essence, d'alcool ou similaires. Ces produits attaquent la surface de l'appareil de mesure. De plus, les vapeurs de ces produits sont explosives et nocives pour la santé. N'utilisez pour le nettoyage jamais d'outils à arêtes vives, de tournevis, de brosses métalliques ou similaires.

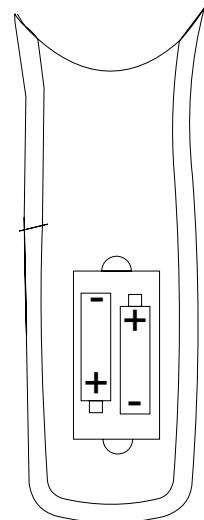
Pour le nettoyage de l'appareil, de l'écran et des cordons de mesure, prenez un chiffon propre, non pelucheux, antistatique et légèrement humidifié.

Mise en place et remplacement des piles

L'alimentation électrique de l'appareil de mesure se fait par deux piles Micro de 1,5 V (type AAA). Lors de la première mise en marche ou lorsque le symbole de remplacement des piles  apparaît à l'écran, il faut remplacer la pile usagée par une neuve et pleine.

Pour insérer/remplacer la pile, procédez comme suit:

- Débranchez les câbles de mesure connectés du circuit et de votre instrument de mesure. Arrêtez l'appareil de mesure.
- Desserrez les deux vis au dos du logement des piles et enlevez le couvercle.
- Insérez les deux piles neuves dans le logement des piles en respectant la polarité.
- Refermez le boîtier avec précaution.



N'utilisez en aucun cas l'instrument de mesure lorsqu'il est ouvert. ! DANGER DE MORT !

Ne laissez pas les piles usagées dans l'instrument de mesure, car même si elles sont conçues pour ne pas fuir, elles peuvent corroder, libérant ainsi des substances chimiques nuisibles pour la santé et détériorant l'instrument.

Ne laissez pas traîner négligemment les piles. Il y a risque qu'ils soient avalés par un enfant ou un animal domestique. Au cas où cela serait arrivé, consultez immédiatement un médecin.

En cas de non-utilisation prolongée, retirez les piles de l'appareil afin d'éviter les fuites.

En cas de contact avec la peau, les piles qui fuient ou qui sont endommagées peuvent occasionner des brûlures par acide. Utilisez donc des gants de protection appropriés.

Veillez à ne pas court-circuiter les piles. Ne les jetez pas dans le feu.

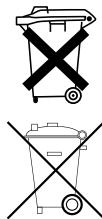
Les piles ne sont pas rechargeables. Risque d'explosion.



N'utilisez que des piles alcalines, car elles sont puissantes et durent plus longtemps.

Elimination des piles usagées

Le consommateur final est légalement tenu (ordonnance relative à l'élimination des piles usagées) de rapporter toutes les piles et tous les accus usagés ; il est interdit de les jeter dans les ordures ménagères !



Les piles et accumulateurs qui contiennent des substances toxiques sont caractérisés par les symboles ci-contre qui indiquent l'interdiction de les jeter dans les ordures ménagères. Les désignations pour le métal lourd prépondérant sont : Cd = cadmium, Hg = mercure, Pb = plomb. Vous pouvez rapporter gratuitement vos piles et accus usagés aux centres de récupération de votre commune, à nos succursales ou à tous les points de vente de piles et d'accumulateurs.

Vous respectez ainsi les ordonnances légales et contribuez à la protection de l'environnement !

Élimination



Les appareils électroniques usagés sont des matières recyclables qui ne doivent pas être jetées dans les ordures ménagères ! Si l'appareil arrive au terme de sa durée de vie, il conviendra de l'éliminer conformément aux prescriptions légales en vigueur auprès des centres de récupération de votre commune. Une élimination dans les ordures ménagères est interdite.

Dépannage

Avec cet appareil de mesure vous avez acquis un produit à la pointe du développement technique et bénéficiant d'une grande sécurité de fonctionnement.
Il est toutefois possible que des problèmes ou des pannes surviennent.



Les réparations doivent être uniquement effectuées par un technicien qualifié agréé. Si vous deviez avoir des questions concernant la manipulation de l'instrument de mesure, notre support technique est à votre disposition par téléphone au numéro suivant :

CIMCO-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG
Tél. +49 2191 37 18 01 · Email: info@cimco.de

Caractéristiques techniques

Affichage	4000 Counts (signes)
Cadence d'acquisition	env. 2 à 3 mesures/seconde
Impédance de mesure	>10MΩ (plage V)
Tension de service	2 piles de 1,5 V
Conditions de travail	5°C à 40°C; max. 80 % HR
Hauteur de service	max. 2 000 m
Conditions de stockage	-20°C à +60°C; max. 80 % HR
Poids	env. 205 g
Dimensions (L x l x h)	200 x 66 x 37 (mm)
Largeur d'ouverture du capteur de courant	30 mm
Catégorie de surtension	CAT III 600 V

Tolérances de mesure

Indication de la précision en \pm (pourcentage de lecture + champ d'affichage en counts (= nombre des plus petits chiffres)). La précision est valable pendant 1 an à une température de +23 °C ($\pm 5^\circ\text{C}$), pour une humidité rel. de l'air inférieure à 75 %, sans condensation.

Courant alternatif (AC/A)

Plage 50-60 Hz	Précision	Résolution
40,00 A	$\pm(3\% + 12)$	10 mA
400,0 A	$\pm(3,5\% + 12)$	100 mA

Courant continu (DC/A) - 11 1412 seulement

Plage	Précision	Résolution
40,00 A	$\pm(3\% + 12)$	10 mA
400,0 A	$\pm(3,5\% + 12)$	100 mA

Tension continue, protection contre la surcharge 600 V

Plage	Précision	Résolution
400,0 mV Résolution	$\pm(1,2\% + 5)$	0,1 mV
4,000 V 1 mV		1 mV
40,00 V Résolution	$\pm(1,8\% + 5)$	10 mV
400,0 V 100 mV		100 mV
600 V Résolution	$\pm(2\% + 5)$	1 V

Tension alternative, protection contre la surcharge 600 V

Plage (50-400 Hz)	Précision	Résolution
4 000 V 1 mV		1 mV
40,00 V	$\pm(2,5\% + 8)$	10 mV
400,0 V 100 mV		100 mV
600 V	$\pm(3,5\% + 5)$	1 V

Résistance, protection contre les surcharges 600 V

Plage	Précision	Résolution
400,0 Ω	$\pm(1,3 \% + 8)$	0,1 Ω
4,000 K Ω 1 Ω		1 Ω
40,00 K Ω	$\pm(1,8 \% + 8)$	10 Ω
400,0 K Ω 100 Ω		100 Ω
4,000 M Ω	$\pm(2,5 \% + 5)$	1 K Ω
40,00 M Ω	$\pm(3,5 \% + 5)$	10 K Ω

Capacité, protection contre les surcharges 600 V

Plage	Précision	Résolution
40,00 nF	$\pm(4 \% + 30)$	0,01 nF
400,0 nF 0,1 nF		0,1 nF
4,000 μ F	$\pm(3,5 \% + 15)$	1 nF
40,00 μ F 0,01 μ F		0,01 μ F
100,0 μ F	$\pm(4 \% + 20)$	0,1 μ F

Température

Plage	Précision	Résolution
-20,0 à +760,0 °C	$\pm(3 \% + 5)$	0,1 °C

Fréquence, protection contre la surcharge 600 V

Plage	Précision	Sensibilité
10 Hz à 10 kHz	$\pm(1,5 \% + 5)$	15 Vrms

Contrôle de continuité acoustique <100 Ω

Essai de diodes Tension d'essai: 1,5V / Courant d'essai: env. 0,3 mA

Diode de protection contre les surcharges/contrôleur de continuité : 600 V



Ne dépassez en aucun cas les grandeurs d'entrée maximales autorisées. Ne touchez aucun circuit ou aucune partie des circuits en présence de tensions supérieures à 25 V CArms ou à 35 V CC. Danger de mort !

Inleiding

NL

Geachte klant,

hartelijk dank voor de aankoop van dit CIMCO product. U heeft hiermee een goede keus gedaan.

U hebt een kwaliteitsproduct aangeschaft dat ver boven het gemiddelde uitsteekt. Een product uit een merkfamilie die zich op het gebied van meet-, laad-, en voedingstechniek met name onderscheidt door bijzondere vakkundigheid en permanente innovatie.

Met CIMCO worden gecompliceerde taken voor u als kieskeurige doe-het-zelver of als professionele gebruiker al gauw kinderspel. CIMCO biedt u betrouwbare technologie met een buitengewoon gunstige verhouding van prijs en prestaties. Wij zijn ervan overtuigd: uw start met CIMCO zal tegelijkertijd het begin van een lange en goede samenwerking zijn.

Veel plezier met uw nieuwe CIMCO-product!

Inhoudsopgave

Inleiding.....	75
Voorgeschreven gebruik	77
Bedieningselementen	78
Veiligheidsvoorschriften	78
Productbeschrijving	81
Omvang van de levering.....	82
Displaygegevens en symbolen.....	83
Meetbedrijf.....	84
a) Stroommeting „A“	85
b) Spannings-„V“/ frequentie-„Hz“/ duty cycle „%“ meting.....	86
c) Weerstandsmeting.....	87
d) Diodetest	88
e) Doorgangstest.....	88
f) Capaciteitsmeting.....	89
g) Temperatuurmeting.....	90
REL-functie.....	90
HOLD-functie	91
NCV-functie (contactloze spanningsherkenning)	91
Auto-Power-Off-functie.....	91
Onderhoud en reiniging.....	92
Algemeen.....	92
Reiniging.....	92
Plaatsen en vervangen van de batterijen	93
Verwijdering van verbruikte batterijen!.....	94
Verwijdering	94
Verhelpen van storingen	95
Technische gegevens	95

Toepassing conform bestemming

- Meting en weergave van de elektrische grootheden binnen het bereik van de overspanningscategorie III (tot max. 600V t.o.v. aardpotentiaal, volgens EN 61010-1) en alle lagere categorieën.
- Meten van gelijkspanningen tot max. 600 V (CAT III)
- Meten van wisselspanningen tot max. 600 V (CAT III)
- Meten van wisselstromen tot max. 400 A
- Meten van gelijkstroomen tot max. 400 A (alleen 11 1412)
- Frequentiemeting tot 10 kHz
- Meten van capaciteiten tot 100 μ F
- Meten van weerstanden tot 40 Mohm
- Doorgangstest (< 100 Ohm akoestisch)
- Diodetest

Het gebruik is alleen toegestaan met de aangegeven batterijtypen. Het meetapparaat mag in geopende toestand of met open batterijvak niet worden gebruikt. Metingen in vochtige ruimten of onder ongunstige omstandigheden zijn niet toegestaan. Gebruik voor de metingen alleen meetsnoeren of meetaccessoires die op de specificaties van het meetapparaat afgestemd zijn.

Ongunstige omgevingsomstandigheden zijn:

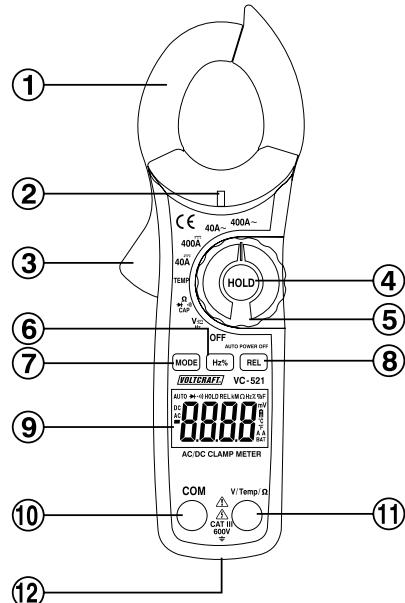
- nattegrondheid of hoge luchtvochtigheid,
- stof en brandbare gassen, dampen of oplossingsmiddelen,
- onweer resp. onweercondities zoals sterke elektrostatische velden enz.

Een andere toepassing dan hierboven beschreven kan leiden tot beschadiging van het product. Daarnaast bestaat het risico van bijv. kortsluiting, brand of elektrische schokken. Het complete product mag niet worden veranderd of omgebouwd!

Lees deze handleiding zorgvuldig door en bewaar deze voor toekomstig gebruik. De veiligheidsinstructies dienen te allen tijde te worden opgevolgd!

Bedieningselementen

- 1 Stroomtang-sensor
- 2 LED-indicator voor contactloze spanningsmeting (NCV)
- 3 Openingshendel voor stroomtang-sensor
- 4 Hold-toets
- 5 Draaischakelaar
- 6 Hz % - toets
- 7 Mode-toets
- 8 REL-toets
- 9 LC-display
- 10 COM-meetbus (referentiepotentiaal)
- 11 VΩ capaciteits-meetbus
(bij gelijke grootte „+“)
- 12 Batterijvak (aan de achterzijde)



Veiligheidsaanwijzingen



Lees vóór ingebruikname de volledige handleiding door, deze bevat belangrijke aanwijzingen voor het juiste gebruik.

Bij schade, veroorzaakt door het niet in acht nemen van deze gebruiksaanwijzing, vervalt het recht op garantie! Voor gevolgschade zijn wij niet aansprakelijk!

Voor materiële schade of persoonlijk letsel veroorzaakt door onvakkundig gebruik of het niet opvolgen van de veiligheidsinstructies aanvaarden wij geen enkele aansprakelijkheid! In dergelijke gevallen vervalt elk recht op garantie.

Dit apparaat heeft de fabriek verlaten in een perfecte staat qua technische veiligheid. Om deze conditie te bewaren en om een gevaarlijke werking te garanderen, moet de gebruiker de veiligheidsaanwijzingen en waarschuwingen, die in deze gebruiksaanwijzingen vermeld staan, in acht nemen.

Let op de volgende symbolen:



Een uitroepsteken in een driehoek wijst op belangrijke instructies in deze gebruiksaanwijzing die absoluut moeten worden opgevolgd.



Een bliksemsymbool in een vierkant op het apparaat waarschuwt voor en staat het gebruik bij niet geïsoleerde leidingen (gevaarlijke actieve leiding) toe.



Het „Hand“-symbool vindt u bij bijzondere tips of instructies voor de bediening.



Dit apparaat is CE-goedgekeurd en voldoet aan de betreffende Europese richtlijnen.



Batterij



Beschermingsklasse 2 (dubbele of versterkte isolatie)

CAT III

Overspanningscategorie III voor metingen in de gebouwinstallatie (b.v. stopcontacten of onderverdelingen). Deze categorie omvat ook alle kleinere categorieën (b.v. CAT II voor het meten aan elektrische apparaten).



Aardpotentiaal

Om veiligheids- en vergunningsredenen (CE) is het eigenmachtig ombouwen en/of veranderen van het product niet toegestaan.

Raadpleeg een vakman, wanneer u twijfelt over de werking, veiligheid of aansluiting van het apparaat.

Meetapparaten en accessoires zijn geen speelgoed; houd deze buiten bereik van kinderen!

In industriële omgevingen dienen de Arbo-voorschriften ter voorkoming van ongevallen met betrekking tot elektrische installaties en bedrijfsmiddelen te worden opgevolgd.

In scholen, opleidingscentra, hobbyruimten en werkplaatsen moet door geschoold personeel voldoende toezicht worden gehouden op de bediening van meetapparaten.

De spanning tussen de aansluitpunten van het meetapparaat en aardpotentiaal mag niet hoger zijn dan 600 V DC/AC in CAT III.

Vóór elke wisseling van het meetbereik moeten de meetstiften van het meetobject worden verwijderd.

Wees bijzonder voorzichtig bij de omgang met spanningen >25 V wissel- (AC) of >35 V gelijkspanning (DC)! Bij deze spanningen kunt u, wanneer u elektrische geleiders aanraakt, reeds een levensgevaarlijke elektrische schok oplopen.

Kijk het meetinstrument en de meetsnoeren vóór elke meting op beschadigingen na. Verricht in geen geval metingen als de beschermende isolatie beschadigd (ingescheurd, afgescheurd, enz.) is.

Om elektrische schokken te voorkomen, dient u erop te letten dat u de aansluitingen/ meetpunten tijdens de meting niet, ook niet indirect, aanraakt. Tijdens het meten mag niet boven de tastbare handgriepmarkeringen op de meetpunten of bij de stroomtang-sensor worden gegrepen.

Gebruik het meetapparaat nooit kort voor, tijdens, of kort na een onweersbui (blikseminslag! / energierijke overspanningen!). Zorg dat uw handen, schoenen, kleding, de vloer, schakeling en onderdelen van de schakeling enz. absoluut droog zijn.

Vermijd een gebruik van het apparaat in de onmiddellijke buurt van:

- sterke magnetische of elektromagnetische velden
- zendantennes of HF-generatoren.

Hierdoor kunnen de meetwaarden worden vervalkst.

Wanneer kan worden aangenomen dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is, mag het apparaat niet meer worden gebruikt en moet het worden beveiligd tegen onbedoeld gebruik. U mag ervan uitgaan dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is indien:

- het product zichtbaar beschadigingen vertoont,
- wanneer het product niet meer werkt en
- wanneer het langere tijd onder ongunstige omstandigheden is opgeslagen of
- na zware transportbelasting.

Schakel het meetapparaat nooit onmiddellijk in wanneer het van een koude naar een warme ruimte gebracht werd. Door het condenswater dat wordt gevormd, kan het instrument onder bepaalde omstandigheden beschadigd raken. Laat het apparaat eerst op kamertemperatuur komen zonder het in te schakelen.

Voer alleen stroommetingen met het meetapparaat uit, wanneer geen meetsnoeren aan het apparaat aangesloten zijn.

Ga bij metingen aan stroomrails en niet geïsoleerde leidingen uiterst voorzichtig te werk - er bestaat gevaar voor een elektrische schok. Draag, in overeenstemming met de betreffende veiligheidsbepalingen, veiligheidsuitrusting (b.v. handschoenen enz.) om verwondingen door stroomslagen, lichtbogen enz. te vermijden.

Laat het verpakkingsmateriaal niet achterloos liggen. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed zijn.

Werk, voor zover mogelijk, niet alleen, zodat hulp verleend kan worden.

Neem ook de veiligheidsvoorschriften in de afzonderlijke hoofdstukken in acht.

Productbeschrijving

De meetwaarden worden op de stroomtang in een digitaal display weergegeven. De weergave van meetwaarden van de stroomtang omvat 4000 counts (count = kleinste mogelijke displayeenheid).

De stroomtang is bestemd voor hobbygebruik maar ook voor professionele toepassingen.

De stroomtang maakt het meten van stromen tot max. 400 A mogelijk, zonder dat de te meten leiding onderbroken moet worden.

Naast de stroommeetfunctie beschikt het apparaat nog over de gebruikelijke functies van een multimeter, zoals spannings-, weerstands-, capacitieits- en temperatuurmeetfuncties.

De 11 1410 is voor wisselstroommetingen tot max. 400 A geschikt.

De 11 1412 is voor gelijk- en wisselstroommetingen tot max. 400 A geschikt.

Draaischakelaar (5)

De afzonderlijke meetfuncties worden via een draaiknop geselecteerd, waarbij de automatische bereiksselectie „Autorange“ actief is. Hierbij wordt altijd het passende meetbereik ingesteld.

Met de toets „MODE“ (7) schakelt u naar subfunctie om, wanneer een meetfunctie dubbel bezet is (b.v. omschakeling weerstandsmeting – diodetest en doorgangsmeting of AC/DC-omschakeling in het spanningsbereik).

Het meetapparaat is in de stand „OFF“ uitgeschakeld. Schakel het meetapparaat altijd uit wanneer u het niet gebruikt.

Vóór ingebruikname van het meetapparaat moeten eerst de meegeleverde batterijen worden geplaatst.

Plaats de batterijen zoals beschreven in het hoofdstuk „Reiniging en onderhoud“. Voor de spanningsverzorging zijn twee 1,5 V batterijen van het type micro (AAA) nodig. Deze worden meegeleverd.

Omvang van de levering

Stroommeettang

Twee micro-batterijen

Veiligheidsmeetsnoeren

Draad-temperatuursensor met temperatuuradapter

Oppertas

Gebruiksaanwijzing

Displaygegevens en symbolen

REL	Symbol voor relatieve metingen (=referentiewaardemeting)
Auto	Automatische keuze van het meetbereik
HOLD	Indicator voor geactiveerde hold-functie
 +	Batterij vervangen-symbool; de batterij zo snel mogelijk vervangen om meetfouten te vermijden!
	Symbol voor de diodetest
	Symbol voor de akoestische doorgangsmeting
AC	Wisselgrootheid voor spanning en stroom
DC	Gelijkgrootheid voor spanning
OL	„Overload“ (overloop) indicator bij overschrijding van het meetbereik
mV	millivolt (macht -3)
V	Volt (eenheid van el. spanning)
A	Ampère (eenheid van el. stroom)
Hz	Hertz (eenheid van frequentie)
kHz	Kilohertz (macht 3)
Ω	Ohm (eenheid van el. weerstand)
$k\Omega$	Kiloohm (macht 3)
$M\Omega$	Megaohm (macht 6)
nF	Nanofarad (macht -9; eenheid van el. capaciteit, symbool )
μF	microfarad (macht -6)
$^{\circ}C$	graden Celsius
$^{\circ}F$	graden Fahrenheit

Meetbedrijf



Overschrijd in geen geval de max. toegelaten ingangs-waarden. Raak schakelingen en schakeldelen niet aan als daarop een hogere spanning dan 25 V ACrms of 35 V DC kan staan! Levensgevaar!

Controleer vóór het begin van de meting de aangesloten meetsnoeren op beschadigingen zoals insnijdingen, scheuren of afknellingen. Defecte meetsnoeren of apparaten mogen niet meer worden gebruikt! Levensgevaar!

Tijdens het meten mag niet boven de tastbare hand-greepmarkeringen op de meetpunten of bij de stroomtang worden gegrepen.



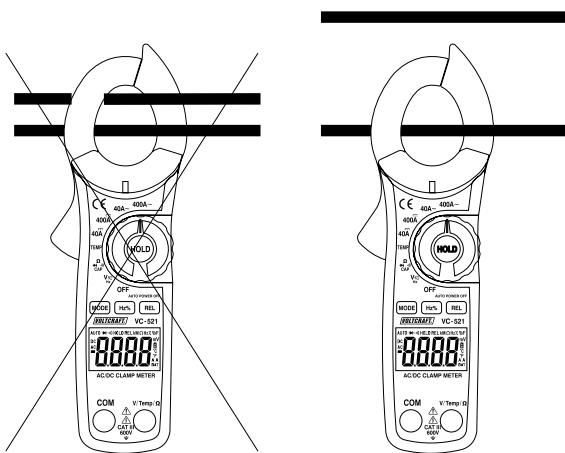
Meetsnoeren mogen alleen aan het meetapparaat aangesloten worden, wanneer deze voor het meetbedrijf nodig zijn. Verwijder om veiligheidsredenen bij stroommetingen alle meetsnoeren van het meetapparaat.

Ga bij metingen aan stroomrails en niet geïsoleerde leidingen uiterst voorzichtig te werk - er bestaat gevaar voor een elektrische schok. Draag, in overeenstemming met de betreffende veiligheidsbepalingen, veiligheidssuitrusting (b.v. handschoenen enz.) om verwondingen door stroomslagen, lichtbogen enz. te vermijden.

a) Stroommeting „A“

Voor het meten van wisselstromen „AC“ (A~) gaat u als volgt te werk:

- Schakel het meetapparaat met de draaischakelaar in en selecteer één van de beide meetbereiken „A~“ (40 of 400).
- Open de stroomtang-sensor met de hendel (3), omvat de te meten leiding en sluit de stroomtang-sensor weer. De stroomwaarde wordt in het display weergegeven.



Omvat altijd maar één leiding. Omvat u meerdere leidingen, dan heffen de stromen zich onderling op en u krijgt geen meetresultaat. Door het continue magnetisme van de stroomsensor kan bij stroommeting een geringe stroomwaarde in het display worden weergegeven, ook wanneer geen leiding omvat wordt. Druk in dit geval vóór de meting de REL-toets (8) om de weergave op „0“ te zetten.



- Verwijder na het meten de stroomtang van het meetobject en schakel het apparaat uit. Draai de draaischakelaar in de stand „OFF“.

Voor het meten van gelijkstromen „DC“ (A---) (alleen 11 1412) gaat u als volgt te werk:

- Schakel het apparaat met de draaischakelaar in en selecteer één van de beide meetbereiken „A---“ (40 of 400).
- Open de stroomtang-sensor met de hendel (3), omvat de te meten leiding en sluit de stroomtang-sensor weer. De stroomwaarde wordt in het display weergegeven.



Omvat altijd maar één leiding. Omvat u meerdere leidingen, dan heffen de stromen zich onderling op en u krijgt geen meetresultaat. Door het continue magnetisme van de stroomsensor kan bij stroommeting een geringe stroomwaarde in het display worden weergegeven, ook wanneer geen leiding omvat wordt. Druk in dit geval vóór de meting de REL-toets (8) om de weergave op „0“ (DC-ZERO) te zetten.

b) Spannings-, „V“/ frequentie-, „Hz“/ duty cycle „%“ meting

Voor het meten van spanningen gaat u als volgt te werk:

- Schakel het meetapparaat met de draaiknop in en kies het meetbereik „V/Hz“.
- Steek het rode meetsnoer in de V-meetbus (11), het zwarte meetsnoer in de COM-meetbus (10).
- Selecteer met de Mode-toets (7) of u gelijk- (DC) of wissel- (AC) spanning meten wilt. De geselecteerde eenheid wordt in het display weergegeven.
- Verbind nu de beide meetpunten met het meetobject (generator, schakeling, enz.).
- De meetwaarde wordt in het display weergegeven. De automatische bereikskeuze (Auto range) selecteert automatisch het juiste meetbereik.
- Verwijder na het meten de meetsnoeren van het meetobject en schakel het meetapparaat uit. Draai de draaischakelaar in de stand „OFF“.



Verschijnt bij gelijkspanningsmeting voor de meetwaarde een „-“ minteken, dan is de gemeten spanning negatief (of de meetsnoeren zijn verwisseld).

Voor het meten van frequenties of de duty cycle gaat u als volgt te werk:

- Schakel het meetapparaat met de draaiknop in en kies het meetbereik „V/Hz“.
- Selecteer met de Hz%-toets (6) of u frequenties „Hz“ of de duty cycle „%“ meten wilt - de geselecteerde eenheid verschijnt in het display.
- Sluit de meetsnoeren, zoals bij de spanningsmeting beschreven, aan het meetapparaat aan.
- Verbind nu de beide meetpunten met het meetobject (generator, schakeling, enz.).

- De meetwaarde wordt in het display weergegeven.
- Verwijder na het meten de meetsnoeren van het meetobject en schakel het meetapparaat uit. Draai de draaischakelaar in de stand „OFF“.

c) Weerstandsmeting



Controleer of alle te meten schakeldelen, schakelingen en componenten evenals andere meetobjecten absoluut spanningsloos zijn.

Voor de weerstandsmeting gaat u als volgt te werk:

- Schakel het meetapparaat met de draaknop in en kies het meetbereik „ Ω “.
- Steek het rode meetsnoer in de Ω -meetbus (11), het zwarte meetsnoer in de COM-meetbus (10).
- Controleer de meetsnoeren op doorgang door beide meetpunten met elkaar te verbinden. Nu moet zich een weerstandswaarde van ca. 0,5 ohm instellen (de eigen weerstand van de meetsnoeren).
- Druk op de REL-toets (8), om de invloed van de eigen weerstand van de meetsnoeren voor de volgende weerstandsmeting uit te schakelen. Het display geeft 0 ohm weer
- Sluit nu de beide meetstiften aan op het meetobject. De meetwaarde wordt in het display weergegeven, mits het meetobject niet hoogohmig of onderbroken is. Wacht tot de displaywaarde gestabiliseerd is. Bij weerstanden $>1 M\Omega$ kan dit enige seconden duren.
- Wanneer „OL“ (voor overflow = overloop) in het display verschijnt, heeft u het meetbereik overschreden of is het meetcircuit onderbroken.
- Verwijder na het meten de meetsnoeren van het meetobject en schakel het meetapparaat uit. Draai de draaischakelaar in de stand „OFF“.



Wanneer u een weerstandsmeting uitvoert, moet u erop letten dat de meetpunten waarmee de meetstiften in contact komen, vrij zijn van vuil, olie, soldeerhars en dergelijke. Dergelijke omstandigheden kunnen het meetresultaat vervalsen.

d) Diodetest



Controleer of alle te meten schakeldelen, schakelingen en componenten evenals andere meetobjecten absoluut spanningsloos zijn.

- Schakel het meetapparaat met de draaiknop in en kies het meetbereik Ω/\rightarrow .
- Sluit de meetsnoeren zoals bij het punt weerstandsmeting beschreven, aan het meetapparaat aan.
- Selecteer met de MODE-toets (7) de diodetest-functie.
- In het display verschijnt het diode-symbool. \rightarrow
- Verbind nu de beide meetpunten met het meetobject (diode).
- In het display wordt de doorlaatspanning in volt (V) weergegeven. Als „OL“ verschijnt, dan wordt de diode in sperrichting gemeten of de diode is defect (onderbreking). Voer ter controle een meting door met omgekeerde polariteit.
- Verwijder na het meten de meetsnoeren van het meetobject en schakel het meetapparaat uit. Draai de draaischakelaar in de stand „OFF“.

e) Doorgangstest



Controleer of alle te meten schakeldelen, schakelingen en componenten evenals andere meetobjecten absoluut spanningsloos en ontladen zijn.

- Schakel het meetapparaat met de draaiknop in en kies het meetbereik. $\cdot||$
- Sluit de meetsnoeren zoals bij het punt weerstandsmeting beschreven, aan het meetapparaat aan.
- Druk de MODE-toets (7) twee keer om de functie van de akoestische doorgangstester te activeren.
- In het display verschijnt het symbool „Doorgangstest“ $\cdot||$
- Als doorgang wordt een meetwaarde < 100 ohm herkend; hierbij klinkt een pieptoon.
- Wanneer „OL“ (voor overflow = overloop) in het display verschijnt, heeft u het meetbereik overschreden of is het meetcircuit onderbroken.

- Verwijder na het meten de meetsnoeren van het meetobject en schakel het meetapparaat uit. Draai de draaischakelaar in de stand „OFF“.

f) Capaciteitsmeting



**Controleer of alle te meten schakeldelen, schakelingen en componenten evenals andere meetobjecten absoluut spanningsloos en ontladen zijn.
Let bij elektrolyt-condensatoren absoluut op de polariteit.**

- Schakel het meetapparaat met de draaiknop in en kies het meetbereik CAP.
- Sluit de meetsnoeren zoals bij het punt weerstandsmeting beschreven, aan het meetapparaat aan.
- Druk de MODE-toets (7) drie keer om de functie van de capaciteitsmeting bij de 11 1412 te activeren.
- In het display verschijnt de eenheid „nF“.



Door de gevoelige meetingang kan bij „open“ meetsnoeren een waarde in het display worden weergegeven. Door op de REL-toets (8) te drukken wordt het display op „0“ gezet.

- Verbind nu de beide meetpunten (rood = pluspool/zwart = minpool) met het meetobject (condensator). In het display wordt na korte tijd de capaciteit weergegeven. Wacht tot de displaywaarde gestabiliseerd is. Bij condensatoren $>40 \mu\text{F}$ kan dit enkele seconden duren.
- Verschijnt „OL“ (voor Overload = overloop) in het display, dan heeft u het meetbereik overschreden.
- Verwijder na het meten de meetsnoeren van het meetobject en schakel het meetapparaat uit. Draai de draaischakelaar in de stand „OFF“.

g) Temperatuurmeting

- Steek de meegeleverde temperatuur-meetadapter in de beide meetbussen van het meetapparaat. Let hierbij op de juiste polariteit. Het met „+“ gemarkeerde contact van de meetadapter moet in de rode V-bus (11) worden gestoken.
- Steek de meegeleverde draad-temperatuursensor in de meetadapter. Let hierbij op de juiste polariteit. Het met „+“ gemarkeerde contact van de temperatuursensor moet in de met „+“ gemarkeerde bus van de meetadapter worden gestoken.



Elke gangbare K-type temperatuursensor met mini-stekker kan voor het meten worden gebruikt.

De meegeleverde draad-temperatuursensor is voor temperatuurmetingen van -40 tot +250 °C geschikt.

- Schakel het meetapparaat met de draiknop in en kies het meetbereik TEMP (11 1412).
- Selecteer bij de 11 1412 met de MODE-toets (7) de eenheid „°C“ (graden Celsius) of „°F“ (graden Fahrenheit).
- Bij de 11 1410 kan de eenheid „°C“ (graden Celsius) of „°F“ (graden Fahrenheit) direct met de draaischakelaar worden geselecteerd.
- Op het meetapparaat wordt de temperatuur weergegeven - het kan ca. 30 seconden duren, vóórdat de meetwaarde zich gestabiliseerd heeft.
- Verwijder na het meten de meetadapter van het meetapparaat en schakel het meetapparaat uit. Draai de draaischakelaar in de stand „OFF“.

REL-functie

De REL-functie maakt een referentiewaardemeting mogelijk om eventuele leidingsverliezen, b.v. bij weerstandsmetingen of het restmagnetisme van de stroomsensor te compenseren. Hiertoe wordt de momentane displaywaarde op nul gezet. Er wordt een nieuwe referentiewaarde ingesteld.

Door op de REL-toets (8) te drukken wordt deze meetfunctie geactiveerd. In het display verschijnt „REL“.

Druk opnieuw op de REL-toets om deze functie uit te schakelen, de REL-indicator verdwijnt.

HOLD-functie

- Met de HOLD-functie kan de actuele meetwaarde in het display „bevroren“ worden.
- Door op de HOLD-toets (4) te drukken wordt de meting onderbroken en de laatste meetwaarde wordt in het display weergegeven. Bij geactiveerde HOLD-functie wordt in het display „HOLD“ weergegeven.
- Druk nogmaals op de HOLD-toets om de HOLD-functie te deactiveren.

NCV-functie (contactloze spanningsherkenning)

Door de NCV-functie (Non-Contact-Voltage detection) wordt contactloos de aanwezigheid van spanning bij leidingen gedetecteerd. De NCV-sensor is aan de punt van de stroomsensor aangebracht.

Leid de NCV-sensor naar een leiding. Bij aanwezigheid van spanning brandt de rode LED (2). Deze functie is alleen bij ingeschakeld meetapparaat mogelijk.



Door de hooggevoelige NCV-sensor kan de LED ook bij statische opladingen branden. Dit is normaal en geen defect.

Test de NCV-functie altijd eerst bij een bekende spanningsbron om foutieve detecties te vermijden. Bij foutieve detectie bestaat het gevaar van een elektrische schok.

Auto-Power-Off-functie

Het meetapparaat schakelt zichzelf na ca. 30 minuten automatisch uit, wanneer geen toets of de draaischakelaar bediend werd. Deze functie spaart de batterij en verlengt de gebruiksduur.

Bedien de draaischakelaar om het meetapparaat na een automatische uitschakeling weer in te schakelen.

Onderhoud en reiniging

Algemeen

Om de nauwkeurigheid van de multimeter over een langere periode te kunnen garanderen, moet het apparaat jaarlijks worden geijkt.

Afgezien van een incidentele reinigingsbeurt en het vervangen van de batterij is het apparaat onderhoudsvrij.

Het vervangen van batterij en zekeringen vindt u verderop in de gebruiksaanwijzing.



Controleer regelmatig de technische veiligheid van het apparaat en de meetsnoeren, b.v. op beschadiging van de behuizing of afknellen van de snoeren enz.

Reiniging

Neem absoluut de volgende veiligheidsvoorschriften in acht, vóórdat u het product reinigt:



Bij het openen van deksels of het verwijderen van onderdelen, behalve wanneer dit handmatig mogelijk is, kunnen spanningvoerende delen worden blootgelegd.

Vóór reiniging of reparatie moeten de aangesloten snoeren van het meetapparaat en van alle meetobjecten worden gescheiden.

Schakel het meetapparaat uit.

Gebruik voor het reinigen geen reinigingsproducten met carbon, benzine, alcohol e.d. Hierdoor wordt het oppervlak van het meetapparaat aangetast. De dampen van dergelijke middelen zijn bovendien explosief en schadelijk voor de gezondheid. Gebruik voor de reiniging ook geen scherpe werktuigen zoals schroevendraaiers of staalborstels e.d.

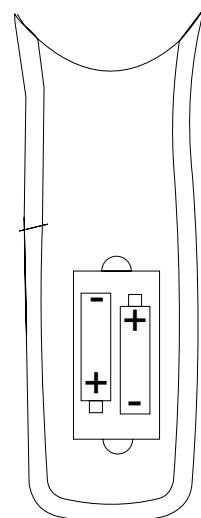
Voor de reiniging van het product, het display en de meetsnoeren moet u een schone, pluisvrije, antistatische en licht vochtige schoonmaakdoek gebruiken.

Plaatsen en vervangen van de batterijen

Voor het gebruik van het meetapparaat zijn twee 1,5 V microbatterijen (type AAA) nodig. Bij de eerste ingebruikname of wanneer het symbool voor vervanging van batterijen in  het display verschijnt, moeten nieuwe, volle batterijen worden geplaatst.

Ga voor het plaatsen/vervangen als volgt te werk:

- Ontkoppel de aangesloten meetsnoeren van het meetcircuit en van uw meetapparaat. Schakel het meetapparaat uit.
- Draai aan de achterkant de twee schroeven van het batterijvak los en neem het batterijvakdeksel weg.
- Plaats twee nieuwe batterijen volgens de juiste poolrichting in het batterijvak.
- Sluit de behuizing weer zorgvuldig.



Gebruik het meetapparaat in geen geval in geopende toestand. !LEVENSGEVAAR!

Laat geen lege batterijen in het meetapparaat aangezien zelfs batterijen die tegen lekken zijn beveiligd, kunnen corroderen, waardoor chemicaliën vrij kunnen komen die schadelijk zijn voor uw gezondheid of schade veroorzaken aan het apparaat.

Laat batterijen niet achterloos rondslingerend. Deze zouden door kinderen of huisdieren ingeslikt kunnen worden. Raadpleeg direct een arts als er toch een batterij is ingeslikt.

Verwijder de batterijen als u het apparaat gedurende langere tijd niet gebruikt, om lekkage te voorkomen. Lekkende of beschadigde batterijen kunnen bij huidcontact bijtende wonden veroorzaken. Draag in een dergelijk geval steeds beschermende handschoenen.

Let op, dat batterijen niet worden kortgesloten. Gooi geen batterijen in het vuur.

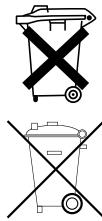
Batterijen mogen niet worden opgeladen. Er bestaat explosiegevaar.



Gebruik uitsluitend alkalinebatterijen, omdat deze krachtig zijn en een lange gebruiksduur hebben.

Verwijdering van verbruikte batterijen!

Als eindverbruiker bent u wettelijk verplicht (KCA-voorschriften) oude batterijen in te leveren; verwijdering samen met huishoudelijk afval is verboden!



Batterijen/accu's die schadelijke stoffen bevatten worden gekenmerkt door de hiernaast vermelde symbolen, die erop wijzen dat deze niet via het huisvuil verwijderd mogen worden. De aanduidingen voor de bepalende zware metalen zijn: Cd = cadmium, Hg = kwik, Pb = lood. Uw verbruikte batterijen/accu's kunt u bij de verzamelpunten van uw gemeente, bij al onze vestigingen en overal waar batterijen/accu's worden verkocht, kosteloos inleveren!

Zo voldoet u aan uw wettelijke verplichtingen en draagt u bovendien een steentje bij ter bescherming van het milieu!

Verwijdering



Oude elektronische apparaten kunnen gerecycled worden en horen niet thuis in het huisvuil. Indien het apparaat onbruikbaar is geworden, dient het volgens de geldende wettelijke voorschriften verwijderd te worden bij de gemeentelijke verzamelplaatsen. Verwijdering via het huisvuil is niet toegestaan.

Verhelpen van storingen

U heeft met het meetapparaat een product aangeschaft dat volgens de nieuwste stand der techniek is ontwikkeld en veilig is in het gebruik.
Toch kunnen zich problemen of storingen voordoen.



Reparaties mogen uitsluitend door een erkend vakman worden uitgevoerd. Bij vragen over het gebruik van het meetapparaat staat onze technische helpdesk onder het volgende telefoonnummer ter beschikking:

CIMCO-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG
Telefon: +49 2191 37 18 01 · Email: info@cimco.de

Technische gegevens

Display	4000 counts (tekens)
Meetinterval	ca. 2 metingen/seconde
Meetimpedantie	>10MΩ (V-bereik)
Bedrijfsspanning	2 x 1,5 V batterijen
Bedrijfsvoorwaarden	5°C tot 40°C; max 80% RH
Bedrijfshoogte	max. 2000 m
Opslagomstandigheden	-20°C tot +60°C; max 80% RH
Gewicht	ca. 205 g
Afmetingen (LxBxH)	200 x 66 x 37 (mm)
Openingswijdte stroomsensor	30 mm
Overspanningscategorie	CAT III 600 V

Meettoleranties

Weergave van de nauwkeurigheid in \pm (% van de aflezing + weergavefouten in counts (= aantal kleinste posities)). De nauwkeurigheid geldt 1 jaar lang bij een temperatuur van +23°C ($\pm 5^\circ\text{C}$), bij een rel. luchtvochtigheid van minder dan 75 %, niet condenserend.

Wisselstroom (AC/A)

Bereik 50-60 Hz	Nauwkeurigheid	Resolutie
40,00 A	$\pm(3\% + 12)$	10 mA
400,0 A	$\pm(3,5\% + 12)$	100 mA

Gelijkstroom (DC/A) alleen 11 1412

Bereik	Nauwkeurigheid	Resolutie
40,00 A	$\pm(3\% + 12)$	10 mA
400,0 A	$\pm(3,5\% + 12)$	100 mA

Gelijkspanning, overbelastingsbeveiliging 600 V

Bereik	Nauwkeurigheid	Resolutie
400,0 mV	$\pm(1,2\% + 5)$	0,1 mV
4,000 V		1 mV
40,00 V	$\pm(1,8\% + 5)$	10 mV
400,0 V		100 mV
600 V	$\pm(2\% + 5)$	1 V

Wisselspanning, overbelastingsbeveiliging 600 V

Bereik (50 - 400 Hz)	Nauwkeurigheid	Resolutie
4,000 V		1 mV
40,00 V	$\pm(2,5\% + 8)$	10 mV
400,0 V		100 mV
600 V	$\pm(3,5\% + 5)$	1 V

Weerstand, overbelastingsbeveiliging 600 V

Bereik	Nauwkeurigheid	Resolutie
400,0 Ω	$\pm(1,3 \% + 8)$	0,1 Ω
4,000 K Ω		1 Ω
40,00 K Ω	$\pm(1,8 \% + 8)$	10 Ω
400,0 K Ω		100 Ω
4,000 M Ω	$\pm(2,5 \% + 5)$	1 K Ω
40,00 M Ω	$\pm(3,5 \% + 5)$	10 K Ω

Capaciteit, overbelastingsbeveiliging 600 V

Bereik	Nauwkeurigheid	Resolutie
40,00 nF	$\pm(4 \% + 30)$	0,01 nF
400,0 nF		0,1 nF
4,000 μ F	$\pm(3,5 \% + 15)$	1 nF
40,00 μ F		0,01 μ F
100,0 μ F	$\pm(4 \% + 20)$	0,1 μ F

Temperatuur

Bereik	Nauwkeurigheid	Resolutie
-20,0 bis + 760,0 °C	$\pm(3 \% + 5)$	0,1 °C

Frequentie, overbelastingsbeveiliging 600 V

Bereik	Nauwkeurigheid	Gevoeligheid
10 Hz - 10 kHz	$\pm(1,5 \% + 5)$	15 Vrms

Akoest. doorgangstester

<100 Ω

Diodetest proefspanning:

1,5V / teststroom: ca. 0,3 mA

Overbelastingsbeveiliging diode/doorgangstester: 600 V



Overschrijd in geen geval de max. toegelaten ingangs-waarden. Raak geen schakelingen of schakeldelen aan, wanneer daarop een hogere spanning dan 25 V ACrms of 35 V DC kan staan! Levensgevaar!



CIMCO-Werkzeugfabrik
Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG
Hohenhagener Str. 1-5
D-42855 Remscheid
Tel. +49 (0) 2191 37 18-01 · Fax +49 (0) 2191 37 18-86
www.cimco.de · info@cimco.de